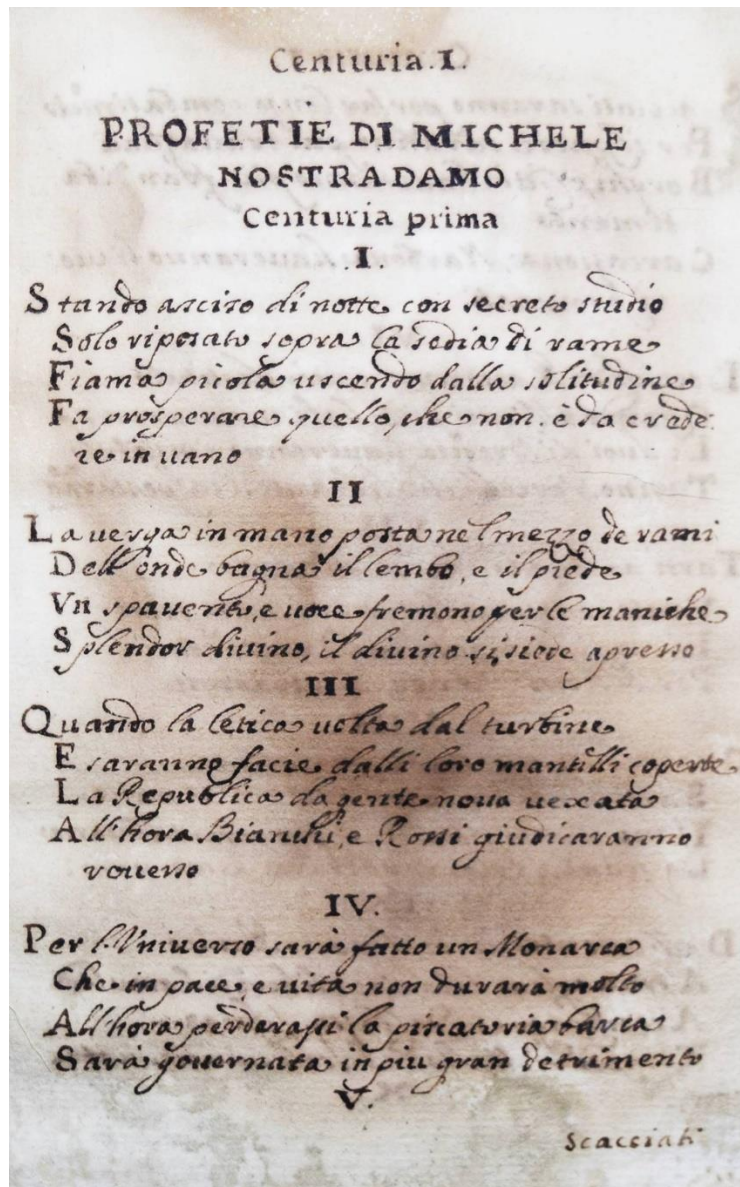


Neueingänge Februar 2021

Nostradamus

Italienische Handschrift um 1610



Nr. 29



Antiquariat Haufe & Lutz
Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe
Tel. +49 (0)721 376882
info@haufe-lutz.de www.haufe-lutz.de



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

*Durch einen Klick auf Ihr Sammelgebiet, werden Sie direkt weitergeleitet.

Inhaltsverzeichnis:

[I. Insel-Bücherei](#)

[II. Alte Drucke](#)

[III. Architektur](#)

[IV. Buchwesen](#)

[V. Deutsche Landeskunde](#)

[VI. Gastronomie / Hauswirtschaft](#)

[VII. Geographie, Reisen](#)

[VIII. Geschichte](#)

[IX. Spiele, Kinder- und Jugendbücher](#)

[X. Kunst](#)

[XI. Land- und Forstwirtschaft](#)

[XII. Literatur](#)

[XIII. Medizin, Pharmazie](#)

[XIV. Naturwissenschaften](#)

[XV. Philosophie](#)

[XVI. Photographie](#)

[XVII. Recht / Staat / Wirtschaft](#)

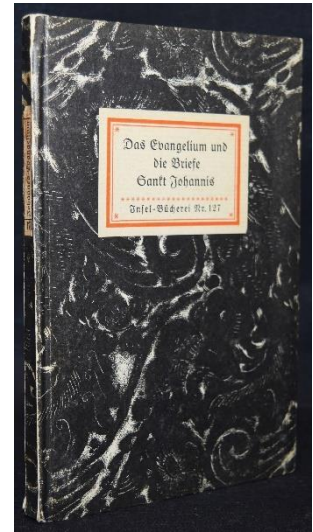
[XVIII. Technik / Handwerk](#)

[XIX. Varia](#)

[XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen](#)

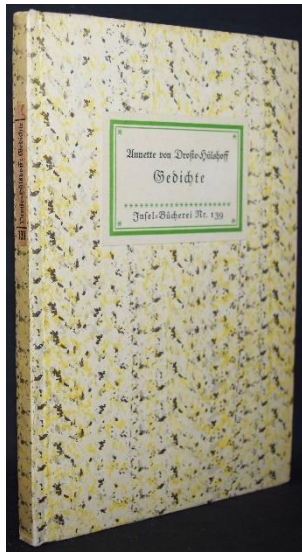
I. Insel-Bücherei

- 1 **Insel-Bücherei Nr. 127 - Das Evangelium und die Briefe Sankt Johannis.** Mit einem Nachwort von **Adolf von Harnck**. 11. bis 15. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag o. J. (1937). 8°. 81, (1) S. mit einem Schriftblatt von **Rudolf Koch**. OPbd. 100,--
Jenne 56. - Rückenschild gebräunt, einige Blätter im Rand schwach braunfleckig - Gutes Exemplar.



- 2 **Insel-Bücherei - 10 Bände der Reihe.** Literatur und Kinderbücher. Frankfurt a. M. u. Leipzig, Insel-Verlag (1933-2016). 8°. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen oder Abb. Farbige illust. OPbde. (Insel-Bücherei Nr. 66, 236, 530, 565, 938, 1010, 1073, 1186, 1188 u. 1420). 75,--
Alle Bände in erster Auflage. - I. Hoffmann, Heinrich. Der Struwwelpeter oder lustige Geschichten und drollige Bilder. - II. Wer will unter die Soldaten. Deutsche Soldatenlieder mit farbigen Bildern von Fritz Kredel. - III. Grimm, (Jacob u. Wilhelm). Hans im Glück. Märchen. (Mit farb. Illustrationen von Willi Harwerth). - IV. Schattenbilder der Goethezeit. 55 Bildtafeln. Herausgegeben von Anne Gabrisch. - V. Literarische Nasen. Gesammelt von Michael Schulte. - VI. Goethe, (Johann Wolfgang v.). Römische Elegien. Faksimile der Handschrift. Transkription und zur Überlieferung von Hans-Georg Dewitz. Mit einem Nachwort von Horst Rüdiger. - VII. Jean Paul. Des Luftschiffers Giannozzo Seebuch. Almanach für Matrosen wie sie sein sollten. (Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1912. Mit einem Nachwort von Evi Rietzschel). - VIII. Hoffmann, Heinrich. Koch-Rezepte für Lina. Entdeckt und herausgegeben von Monika Hessenberg. - IX. Unsel, Siegfried. Goethe und der Ginkgo. Ein Baum und ein Gedicht. - X. Frühwald, Wolfgang. Goethes Ehe. Die Lebenspartnerschaft mit Christine Vulpius. - Alle Bände sehr gut erhalten.

- 3 **Insel-Bücherei, Nr. 139 [1B] - Droste-Hülshoff, Annette v.** Gedichte. 51. - 55. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag 1940. 8°. 79, (1) S. Gelbschwarzer OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild. 200,--
Jenne 139 [1B] - Rückenschild etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.



- 4 **Insel-Bücherei, Nr. 947 - Adrion, Alexander (Hrsg.).** Vollkommene Anweisung, die Taschenspieler-Kunst auf die leichteste Art zu erlernen. Bestehend in Exempeln wie jede Kunstgriffe zu machen sind. 1768. 1. Aufl. Frankfurt am Main, Insel-Verlag 1970. 8°. 132 S., 2 Bl. mit vielen Figuren. Illustr. OPbd. 40,--
Sehr gutes Exemplar.

- 5 **Insel-Bücherei, Nr 408 - Rüttgers, Severin.** Die schöne Magelona. Dem deutschen Volksbuch nacherzählt. 36. bis 40. Tsd. Leipzig, Insel (1937). 8°. 72 S., 1 Bl. mit 32 Holzschnitten. OPbd. 25,--
Kapitale etwas berieben, Rücken am hinteren Gelenk leicht angeplatzt, Bindung aber fest. Noch gutes, sauberes Exemplar.

- 6 **Insel-Bücherei, Nr. 1205 - Wynands, Dieter P. J.** Der Dom zu Aachen. Ein Rundgang. Text von Dieter P.J. Wynands. Mit Fotografien. Frankfurt am Main, Insel Verlag 2000. 8°. 79 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OPbd. (Insel-Bücherei, Nr. 1205). 30,--
Sonderausgabe mit dem zusätzlichen Deckelschild zur Einführung des Gold-Euro 2012. - Sehr gutes, neuwertiges Exemplar.

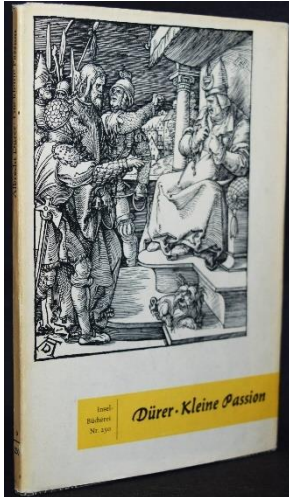
- 7 **Insel-Bücherei, Nr. 152 - Das Buch Ruth.** Leipzig, Insel-Verlag 1914. 8°. 21, (2) S. mit 1 Holzschnittillustration. OPbd. 30,--
Erste Auflage "auf der Ernst-Ludwig-Presse in Darmstadt... gedruckt". - Sehr gutes Exemplar.

- 8 **Insel-Bücherei, Nr. 157 - Praetorius, Johannes.** Bekannte und unbekannte Historien von dem abenteuerlichen und weltberufenen Gespenste dem Rübezahl, welche nicht allein aus allerhand Relationen der fremden Handelsleute, sondern auch durch ... zuwege gebracht hat. 1. - 10. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag 1926. Kl.-8°. 79, (1) S. mit Illustrationen nach Holzschnitten. OPbd. 30,--
Einband minimal berieben, schönes Exemplar.

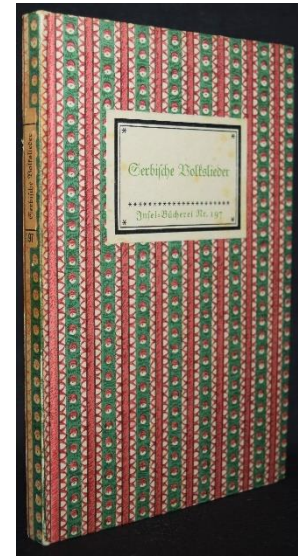
- 9 **Insel-Bücherei, Nr. 197 [2] - (Curcin, Milan, Hrsg.).** Serbische Volkslieder. 16. u. 17. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag o. J. (1939). 8°. 108 S., 2 Bl. OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild. 200,--
Jenne 197 [2], 1. - Einzige Ausgabe, selten. - Exlibris, Schnitt etwas stockfleckig, sehr gutes Exemplar.

- 10 **Insel-Bücherei, Nr. 244 - Zelter, (Karl) Friedrich.** Zelter auf Reisen. Briefe Friedrich Zelters an Goethe. 1. Aufl. Leipzig, Insel-Verlag 1931. 8°. 95 S. OPbd. (Jenne 80) 30,--
Überzugspapier 80 (nach Jenne). - Rücken aufgeheilt, gutes Exemplar.

- 11 **Insel-Bücherei, Nr. 250 - Dürer, Albrecht.** Die kleine Passion. 98. - 107. Tsd. Wiesbaden, Insel-Verlag 1957. 8°. (22) Bl. mit überw. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 150,--
Schutzumschlag etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.



- 12 **Insel-Bücherei, Nr. 265 - Grünewalds, d. i. Mathis Nitharts** Handzeichnungen. Herausgegeben von Richard Graul. Wiesbaden, Insel-Verlag (1958). Kl.-8°. 38 S. Illustr. OPbd. 60,--
Deckel geringf. fleckig, sehr gutes Exemplar im seltenen Bildeinband.



- 13 **Insel-Bücherei, Nr. 270 - Hirmer, Max.** Römische Kaisermünzen. 1. Aufl. Leipzig, Insel-Verlag 1942. 8°. 66 S., 1 Bl. mit 48 Bildtafeln. OPbd. mit illustr. OU. 30,--
Schutzumschlag etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.

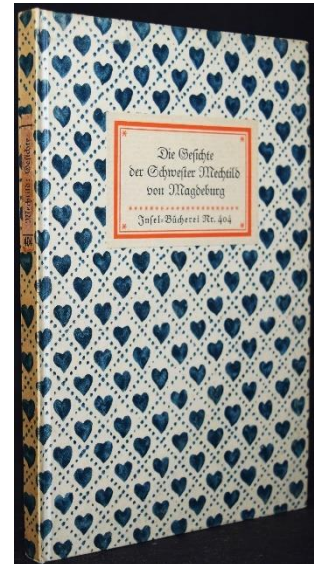
- 14 **Insel-Bücherei, Nr. 305 - Platen, August Graf v.** Gedichte. Ausgewählt und herausgegeben von Ernst Bertram. 11.-15. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag 1940. 8°. 87 S. OPbd. 25,--
Einband mit leichten Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.

- 15 **Insel-Bücherei, Nr. 404 - Die Gesichte der Schwester Mechtild von Magdeburg.** Aus dem "Fließenden Licht der Gottheit". 11. - 13. Tsd. Leipzig, Insel 1937. 8°. 63, (1) S. OPbd. (Jenne 20). 250,--
Jenne 404 (2) - Überzugspapier 20 (nach Jenne). - Schönes Exemplar.

- 16 **Insel-Bücherei, Nr. 416 - Plato.** Phaidros, oder vom Schönen. 11. - 13. Tsd. Leipzig, Insel-Verlag 1940. 8°. 70 S. OPbd. 25,--
Sehr gutes Exemplar.

- 17 **Insel-Bücherei, Nr. 422 - Kolbe, Georg.** Bildwerke. Leipzig, Insel-Verlag 1939. 8°. 56 S. mit 43 Bildtafeln. OPbd. mit illustr. OU. 35,--
Schutzumschlag etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.

- 18 **Insel-Bücherei, Nr. 495 - Hamkens, Freerk Hays** (Hrsg.). Der Bordesholmer Altar Meister Brüggemanns. Wiesbaden, Insel-Verlag 1953. 8°. 2 Bl., 55 S. mit 48 Bildtafeln. Einfarb. blauer OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild. 45,--
Sonderdruck für die Schleswig-Holsteinische Landesbrandkasse. - Rückenschild mit geringf. Abriebstelle (kein Textverlust), sonst sehr gutes Exemplar.



- 19 **Insel-Bücherei, Nr. 546 - Die Saga vom Skalden Gunnlaug Schlängenzunge.** Aus dem Altisländischen übertragen von Helmut de Boor. Leipzig, Insel-Verlag (1939). 8°. 67, (1) S. OPbd. 30,--
Erste Auflage. - Sehr gutes Exemplar.

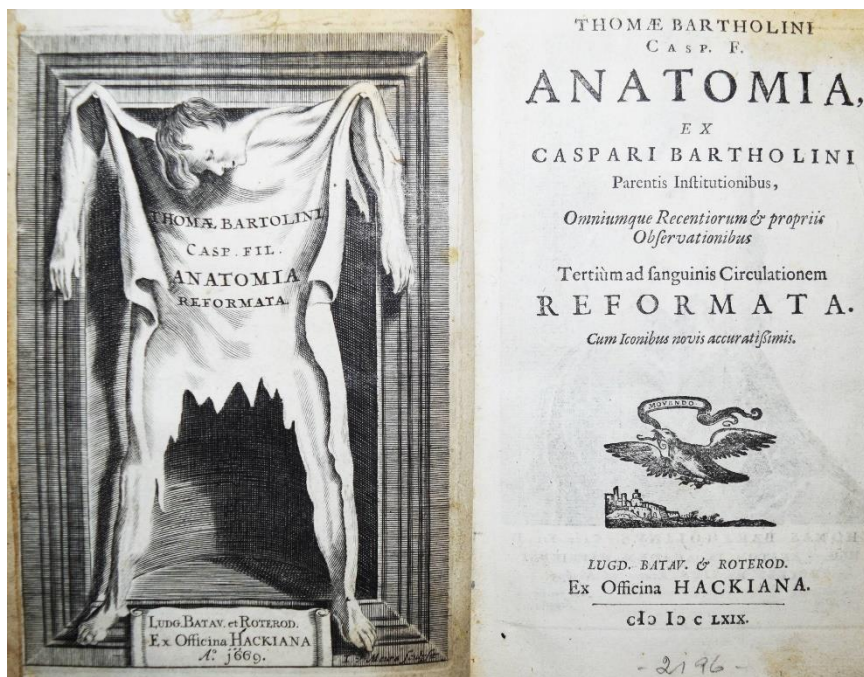
- 20 **Insel-Bücherei, Nr. 661, 690 - 2 Kinderbücher** mit farbig illustr. Schutzumschlägen. I. **Busch, Wilhelm.** Hans Huckebein. Der Unglücksrabe. Nach der Handschrift im Städelschen Kunstinstitut Frankfurt am Main. Mit einem Geleitwort von **Edmund Schilling.** - II. **Ders.** Drei Märchen. Das brave Lenchen. Die beiden Schwestern. Hänschen Däumeling. In erster Fassung. Nachwort von **Hans Balzer.** 2 Bände. Wiesbaden u. Leipzig, Insel-Verlag 1958 u. 1959. 8°. Mit zahlr. farb. Illustrationen. Farbig illustr. OPbde. mit farbig illustr. Orig.-Schutzumschlägen. (Insel-Bücherei, Nr. 661 u. 690). 45,--
Beide Bände in erster Auflage. - Gut erhaltene Exemplare mit den seltenen Schutzumschlägen.

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

- 21 **Insel-Bücherei, Nr. 691 - Schaefer-Ast, Albert.** Fabuleux. 35 Radierungen. Geleitwort von **Anne Gabrisch**. 1. Aufl. Leipzig, Insel-Verlag 1960. 8°. 43 S. mit 35 Abb. nach Radierungen. OPbd. mit illustr. OU. 30,--
Schutzumschlag etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.
- 22 **Insel-Bücherei, Nr. 827 - Jouhandeau, Marcel.** Minos und ich. Tiergeschichten. (Aus dem Französischen übersetzt von Friedhelm Kemp). 1. - 8. Tsd. Frankfurt a.M., Insel-Verlag 1965. Kl.-8°. 118 S. OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild. 20,--
Erste deutsche Ausgabe. - Kanten geringfügig berieben, gutes Exemplar.
- 23 **Insel-Bücherei, Nr. 881 - Tumler, Franz.** Das Tal von Lausa und Duron. Frankfurt a.M., Insel-Verlag 1966. Kl.-8°. 98 S. OPbd. 20,--
Kapital u. Fuß geringfügig berieben, sonst sehr gutes Exemplar.
- 24 **Insel-Bücherei, Nr. 924 - Griboedov, Aleksandr Sergeevic.** Verstand schafft Leiden. Komödie. [Aus dem Russischen übertragen von Arthur Luther]. 1. Aufl. Leipzig, Insel 1970. 8°. 103 S. OPbd. 30,--
Sehr gutes Exemplar.
- 25 **Insel-Bücherei, Nr. 944 - Lear, Edward.** Die Jumblies. Illustrationen von **Edward Gorey**. 1. bis 4. Tsd. Berlin, Insel-Verlag 1970. Quer-Kl.-8°. 42 S., 1 Bl. mit zahlr. Illustrationen. Illustr. OPbd. 30,--
Gutes Exemplar.
- 26 **Insel-Bücherei Nr. 995 - Zweig, Stefan u. Maxim Gorki.** Briefwechsel. 1. Aufl. Frankfurt (am Main), Insel-Verlag 1974. 8°. 119 S., 4 Bl. Illustr. OPbd. 20,--
Gutes Exemplar.

II. Alte Drucke

- 27 **Bartholin (Bartholinus), Thomas.** Anatomia. Ex Caspari Bartholini parentis institutionibus, omniumque recentiorum et propriis observationibus. Tertium ad sanguinis circulationem reformata. Cum iconibus novis accuratissimis. Leiden u. Rotterdam, Hacklus 1669. 8°. [7] Bl., 592 S., [4] Bl. mit gestoch. Frontispiz, gestoch. Portrait (verso Titel) u. 75 (8 gefalt.) meist ganzs. Kupferstiche. Ldr. d. Zt. mit Rückenverg. 600,--
Krivatsy 780. Wellcome 11, 107. Vgl. Choulant-Frank 245 f. Hirsch-Hübötter I, 356 und Nachtrag 69. Kestner 86. Waller 714. - Verbesserte und mit neuen Entdeckungen bereicherte Ausgabe des Kompendiums von dem bedeutenden Anatom Caspar Bartholin. Seiner Zeit geschätztes und weitverbreitetes Lehrbuch der Anatomie. - Beschrieben wird u. a. der beim Menschen entdeckte ductus thoracicus (das größte Lymphgefäß) sowie weitere Lymphgefäße und deren Funktion. - Der dänische Arzt Th. Bartholin (1616-1680) gilt als bedeutendster Anatom seiner Zeit. "Seine zahlreichen Schriften ... waren seiner Zeit zum Theil in der medicinischen Literatur epochemachend" (Hirsch-Hüb. I, 312). - Einband etwas berieben, zeitgenöss. lat. Notizen a V., 2 Bl. des Index (Buchst. H-S) vor dem Vorwort



eingebunden, eine gefalt. Tafel in der unteren Hälfte abgeschnitten, ein ganzs. Kupfer und drei gefalt. Tafeln mit teils größeren Einrissen (Bräunungen durch unsachgem. Reparatur), sonst gut erhaltenes sauberes und vollständiges Exemplar.

28 Biblia neerlandica - Biblia Sacra dat is de Geheele Heylighe Schrifture. Bedeylt in't out en nieu Testament.

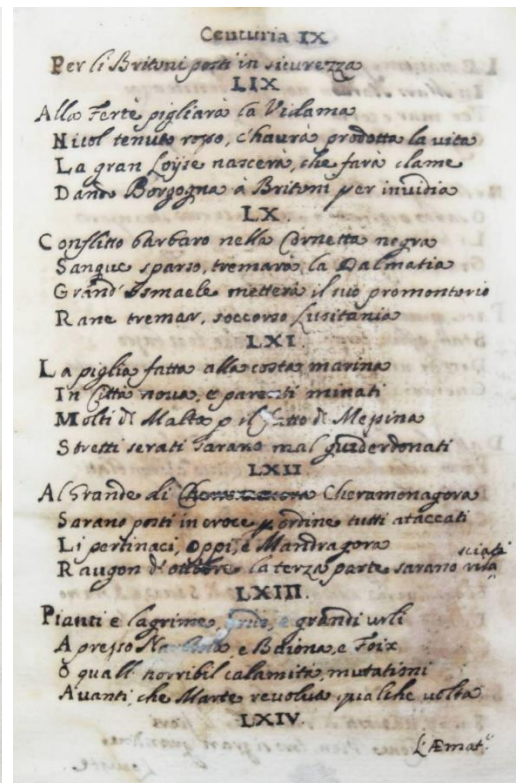
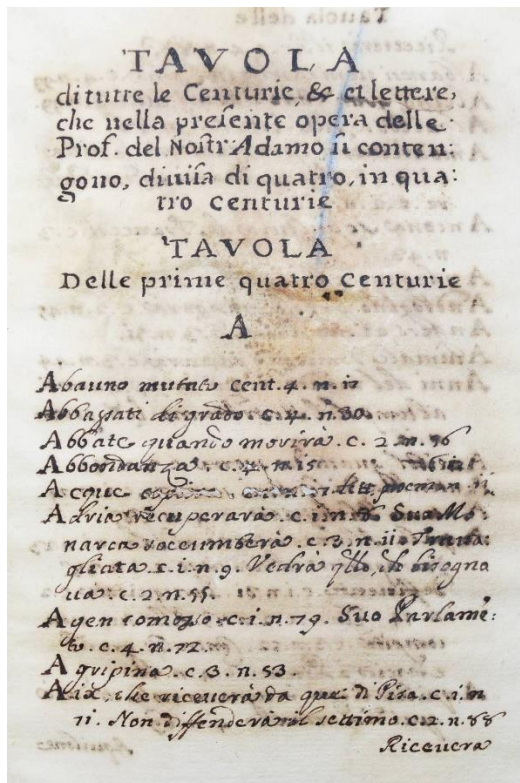
2 Teile in 1 Band. Antwerpen, Pieter Iacopsz Paets, eerst by Ian van Moerentorf 1657. Folio. [4] Bl., 1270 S.; 468 S., [3] Bl. mit gestoch. illustr. Titel, gestoch. Wappen (verso Titel) u. 1244 Holzschnitten von **Christoph van Sichem** nach Dürer, Aldegreuer, Beham, Pencz, Holbein u.a. Blindgepr. Ldr. d. Zt. auf 6 Bündeln u. über Holzdeckeln. 700,-- Darlow-Moule 3314. - Mit Zwischentitel: *Het nieuwe Testament ons salichmaeckers Iesu Christi ... oversien ende verbeteret ... door Henricus van den Leemputte*. Ebd. 1646. - Reich illustrierte, auch sogenannte "Sichem-Bibel". - "A new and illustrated edition of the Roman Catholic Bible of 1599. The N. T., including the O. T. Epistles, is a revision by H. van den Leemputten, of which an octavo edition with woodcuts had appeared at Antwerp in 1630" (Darlow-Moule). - Rücken am Kapital, vord. Gelenk und im unteren Drittel mit größeren Fehlstellen, Schließen fehlen, gestoch. Wappen-Exlibris, Besitzermerk von 1811 a. V. u. im oberen Rand des Titelbl., Blattränder teils etwas sporflechtig, die Holzschnitte meist in sehr guten kräftigen Abdrucken.



29 Nostradamus, Michael. Profetie di Michele Nostradamo. (Tradotto in italiano di **Vincent Sève** (?). Italienische Handschrift auf Papier). Beaucaire (Languedoc) um 1610. 8°. [224] beids. beschriebene Bl., meist mit unbeschr. Bl. durchschossen. Flexibler Prgt. d. Zt. in mod. Leinen-Buchkassette mit goldgepr. Rückenschild. 12.000,--

Unbekannte und nie gedruckte italienische Übersetzung. - Laut Chomarat, *Bibliographie Nostradamus* sind im 16. Jahrhundert nur einzelne Prophezeihungen in italienischer Übersetzung erschienen. - Die vorliegende Übersetzung beruht wohl auf der zuerst 1605 bei Rigaud in Lyon erschienenen franz. Ausgabe, welche auf der Ausgabe von 1568 basiert und von V. Sève (1585 ? - 1657 ?) um einen Anhang (s. u.) erweitert wurde (Chomarat 166). - Auf Blatt 121 widmet der Herausgeber und Übersetzer (?) V. Sève das Werk Henri IV. von Navarra (1553-1610). In einem Brief vom 19. März 1605 berichtet Sève seinem König, daß er ein Manuskript mit teils unveröffentlichten "Propheties ou pronostications" von einem Neffen des Nostradamus erwerben konnte. Diese sind wohl in vorliegendem Manuskript als "altre profetie ... per seculo 1600" enthalten (Bl. 122 ff.). - Koll.: Bl. 1-8 "Prefacio...", Bl. 9 "Profetie centuria I", Bl. 19 "Profetie centuria II", Bl. 29 "Profetie centuria III", Bl. 39 verso "Profetie centuria IV", Bl. 50 "Profetie centuria V", Bl. 60 "Profetie centuria VI", Bl. 71 "Profetie centuria VII", Bl. 76 verso "Al invitissimo ... Henrico II ...", Bl. 89 "Profetie centuria VIII", Bl. 99 "Profetie centuria IX", Bl. 108 verso "Profetie centuria X", Bl. 119 "Profetie centuria XI", Bl. 119 verso "Profetie centuria XII", Bl. 121 "Preditioni ... al Henrico IV ... per Vincenzo Seve ...", Bl. 122 "Altre profetie ... per seculo 1600 ...", Bl. 122 f. "Profetie centuria XIII", Bl. 130 verso "Finis.", Bl. 135 "Tavola de tutte le centurie", Bl. 167 "Tavola seconda", Bl. 205 bis 224 verso "Tavola III dell' altre cinque cent.", danach 5 unbeschr. Bl. - Stempel einer franz. Kloster-Bibliothek auf der ersten Seite, durchgehend teils stärker fleckig und gebräunt, Papierschäden durch Tintenfraß restauriert (teils minimaler Textverlust).





- 30 **Rivière, Lazare.** Medicina practica in succinctum compendium redacta studio & sumptibus Bernhardi Verzaschae (**Bernhard Verzasca**). Basel, Werenfels 1663. 8°. [8] Bl., 582 S., [14] Bl. mit gestoch. Porträt u. Titel in Rot u. Schwarz. Prgt. über Holzdeckeln mit 2 Messingschließen. 320,-

Hirsch/Hüb. V, 736. VD17 23:239736P. Wellcome IV, 534. Nicht bei Lesky, Osler u. Waller. - Erste Ausgabe. - Der franz. Mediziner L. Rivière (1589-1655) leistete wichtige Beiträge zur frühneuzeitlichen Medizin. Er beschrieb als erster Arzt eine Herzklappenentzündung (Endokarditis), war Prof. an der Universität von Montpellier und Leibarzt von König Ludwig XIII. - B. Verzasca (1628-1680) war Stadtarzt in Basel und Herausgeber der Käuterbücher von Th. Zwinger und P. A. Mattioli sowie einiger medizinischer Werke. - Rücken unauffällig erneuert, durchgehend teils stärker gebräunt und etwas braunfleckig, gutes Exemplar aus der Bibliothek des Schweizer Chemikers **Hermann de Pury-Travers** (1870-1934) mit dessen Wappen-Exlibris.



- 31



Scultetus, Johannes. Wundartzneyisches Zeug-Hauß. In Zween Theil abgetheilt. Welches auß dem Lateinischen/ von dess Authoris Brudern Sohn/ Herrn Johann Schultes ... verbessert- und an vielen Orten vermehrten ... in die Teutsche Sprach übersetzt hat ... **Amadeus Megerlin**. 2 Teile in 1 Band. Franckfurt, Gerlin 1679. Gr.-8°. [4] Bl., 263 S.; 238 S., [28] Bl. mit Kupfertafeln. Prgt. d. Zt. über Holzdeckeln. 300,-- VD17 3:625204Q. Vgl. Garrison-M. 5571. Goldschmid, Bibl. der path.-anat. Abbildung S. 49 f. Heirs of Hippocrates 466. Hirsch/Hüb.

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

V, 156. - Zweite deutsche Ausgabe des berühmten "Armamentarium chirurgicum" (zuerst lateinisch 1655). - Scultetus (Schultes, 1595-1645), ein Mann voll "Unternehmungslust, chirurgischer Kühnheit und Geschicklichkeit" (Hirsch/Hüb.), galt neben Wilhelm Fabricius Hildanus als der beste deutsche Chirurg seiner Zeit. - "He invented many devices and bandages, among them the many-tailed bandage ('Scultetus's bandage') used for abdominal wounds. Schultes' Armamentarium, published a decade after his death by his nephew Johannes Schultes the younger, contains a complete catalogue of all known surgical instruments of the period, of the methods of bandaging and splinting, and of a vast number of operative procedures, all of which are portrayed in the book's engraved plates" (Norman Library II, 1912). - "Scultetus is famous for his illustrations of surgical procedures and instruments" (G.-M.). - Vorsätze erneuert, die Tafeln 1-6, 8, 25-38, 43, 49, 50, 55 u. 56 fehlen, Titelbl. etwas fleckig, sonst gutes sauberes Exemplar.



III. Architektur

- 32 **Brix, Joseph und Felix Genzmer** (Hrsg.). Städtebauliche Vorträge. Aus dem Seminar für Städtebau an der Königlichen Technischen Hochschule zu Berlin. Band 2, Heft 1-8 in einem Band. Berlin, Wilhelm Ernst 1909. Gr.-8°. Mit zahlr. Abb. und Grundrissen. Hldr. d. Zt. 80,--
Sammelband in schönem Halbleder. - Gutes Exemplar.

IV. Buchwesen

- 33 **Bochert, Till-Holger u. Joshua P. Watermann** (Hrsg.). The book of miracles. Das Wunderzeichenbuch. Le livre des miracles. Transcription by **Rebekka Elsäßer**. Facsimile of the Augsburg manuscript from the. Faksimile des Augsburger Manuscripts. Fac-similé du manuscrit d'Augsbourg issu de la Collection of Mickey Cartin. 2 Bände. Köln, Taschen 2013. Quer-Gr.-8°. 175 S. mit überw. farb. Abb.; [169] Bl. mit farb. Abb. Farbige illustr. OLn. u. farbige illustr. OKart. in farbige illustr. Orig.-Leinenkassette. 70,--
Text in englisch, französisch und deutsch. - Tadellos.
- 34 **Brambach, Wilhelm**. Die Handschriften der Großherzoglich Badischen Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe. 1. Geschichte und Bestand der Sammlung. (Und): Beilage I. **Lamey, Ferdinand**. Hermann von der Hardt in seinen Briefen und seinen Beziehungen zum Braunschweigischen Hofe, zu Spener, Francke und dem Pietismus. (Mehr nicht erschienen). 2 Bände. Karlsruhe, Groos 1891. 4°. 25 S.; 44 S. Hln. d. Zt. 40,--
Sehr gutes Exemplar aus der Bibliothek des Großherzogs Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm Prinz und Markgraf von Baden (1867-1929, letzter Tronfolger des Großherzogtums Baden) mit entsprechenden Stempeln auf den Umschlägen.

- 35 Collin, Ernst** (Hrsg.). Deutsche Einbandkunst. (Katalog zur) Ausstellung des Jakob Krauße-Bundes. Vereinigung deutscher Kunstbuchbinder im Weißen Saal des Schloßmuseums zu Berlin. September-Oktober 1921. Berlin, Jakob Krauße-Bund 1921. Gr.-8°. 91, (1) S. mit 1 Tafel. OKart. mit Deckelschild. 45,--
Eines von 2000 num. Exemplaren. - Mit 10 Aufsätzen von K. Berling, E. Collin, G. A. E. Bogeng, P. Kersten, C. Schmidt u. a. - Außerdem einem Verzeichnis der ausgestellten Einbände u. a. von G. Collin, E. Ludwig, F. Nitsch, G. Baum, O. Blenkner, P. Bieger, O. Dorfner, F. Dudik, K. Ebert, P. Hemmerle, R. Hönn, P. Kersten, A. Schauer sowie historische Einbände von Jakob Krauße, der vormals königl. Hausbibliothek und der Preuss. Staatsbibliothek in Berlin. - Umschlag am unteren Rand leicht berieben, gutes Exemplar.
- 36 Duvet, Jean.** L'apocalypse figurée. (Faksimiledruck der Ausgabe Lyon 1561). London, Eugrammia Press 1962. Gr.-4°. [47] Bl. mit 23 Tafeln nach Kupferstichen. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel. 60,--
Eines von 735 num. Exemplaren. - Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- 37 Gottlieb, Theodor.** Büchersammlung Kaiser Maximilians I. Mit einer Einleitung über älteren Bücherbesitz im Hause Habsburg. Leipzig, Spingatis 1900. 8°. VI, 172 S. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. (Die Ambraser Handschriften, I). 40,--
Rücken leicht aufgehellt, Rückenschild mit Randläsuren, gutes Exemplar.
- 38 Hartmann, Ingeborg M.** Buntpapiere. 22 Techniken für das kreative Gestalten von Papier. Bern, Stuttgart, Wien, Haupt 1997. 4°. 159 S. mit zahlr. farb. Abb. Farbig illustr. OPbd. 40,--
Einband mit leichten Lagerspuren.
- 39 Zeidler, Johann Gottfried.** Vorrede zu Johann Gottfried Zeidlers Buchbinder-Philosophie. (Aus dem ältesten bekannten Buchbinder-Fachbuch von 1708 entnommen). (St. Gallen, Tschudy 1948). 8°. 14 S., 1 Bl. OPbd. mit Deckelschild. 40,--
In kleiner Auflage hergestellter Privatdruck, als Jahressgabe der Buchbinderei Boss & Jakob, Zürich. Im Impressum von Hugo Boss signiert. - Sehr gutes Exemplar.

V. Deutsche Landeskunde

- 40 Batty, (Robert).** German Scenery. From Drawings made in 1820. London, Rodwell & Martin 1823. Folio (39 x 29 cm.). [64] Bl. mit gestoch. illustr. Titel (Schloßpark Schönbrunn) u. 61 Kupferstich-Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 480,--
Brunet I, 702. Lowndes 2199 (unter Scenery). Nebelhay-Wagner 78. - Einzige Ausgabe des prächtigen Ansichtenwerks. Auf kräftigem Velin-Papier gedruckt. - Mit Ansichten von und aus Augsburg (2 statt 3), Baden bei Wien, Donaustauf (2), Klosterneuburg (2), Lambach, Linz (2), München (2), Nürnberg (6), Preßburg, Regensburg, Salzburg (4), Ulm (3), Wasserburg (2), Wien (21) u.a. - Obwohl hier eine Radierung von Augsburg



(Karolinen Strasse), laut eingestuftem bedr. Papierstreifen, nicht beigegeben ist, sind 61 statt der 60 im Tafelverzeichnis angegebenen Ansichten vorhanden. - Mit engl./französ. Begleittext. - "Inzwischen war ein neues Verfahren des Buchschmucks in England hochgekommen, der Stahlstich. In seiner frühen Zeit ist er vom Kupferstich kaum zu unterscheiden, nur gelegentlich an der überfeinen Ausführung einzelner Stellen. Tätig waren unter allen Stechern vor allem Charles Heath und John Landseer, denen Robert Batty die Zeichnungen lieferte. Seine Ansichten zeigen

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

durchaus hohen Rang" (Zit. nach P. O. Rave, Rheinbücher der Romantik in: Wallraf-Richartz-Jahrbuch I, 1924). - Einband etwas berieben, Textblätter und Tafelränder teils etwas braunfleckig, die Radierungen sauber und in sehr guten kräftigen Abdrucken.

- 41 Kalender - Sachsen - Dresdener Calender** zum Gebrauch der Residenz. Auf das Jahr 1849. Fünzigste Ausgabe. Dresden, Ramming (1848). Kl.-8°. Lithogr. Titel, 207 S. Pbd. d. Zt. mit grünem Lackpapierbezug in marm. Orig.-Pappschuber. 70,--
Köhring S. 69. - Der Kalender erschien 1809 bis 1852. - Sehr gutes sauberes Exemplar.
- 42 Kischnick, Klaus.** Rosenberg. Oberschlesien in alten Ansichtskarten 1897 - 1945. Osnabrück, Kischnick 2001. 4°. 216 S. zahlr. teils farbig. Abb. u. 1 gefalt. Karte. Farbig illustr. OPbd. 80,--
Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- 43 Schefold, Max.** Alte Ansichten aus Baden. Text- und Tafelband. 2 Bände. Weißenhorn, Konrad (1971). Quer-4°. 130 S., 1 Bl. mit 729 teils farb. Abb. auf Tafeln; 842 S. OLn. mit goldgepr. Rückentitel. 50,--
Gutes Exemplar des Standardwerks.
- 44 Trinius, August.** Alldeutschland in Wort und Bild. I. Teutoburger Wald. Hohe Rhön. Fichtelgebirge. Spreewald. Thüringen. Schwäbische Alb. Rhein. - II. Der Harz. Von der Nordsee zur Ostsee. Das Riesengebirge. Die Sächsische Schweiz. In der Mark Brandenburg. - Vogesen. Spessart. Odenwald. Eifelgebirge. Bayerisches Oberland. Taunus. Wilhelmshöhe. Schwarzwald. 2. Aufl. 3 Bände. Berlin, Dümmler 1895-1896. 8°. VIII, 431 S.; VIII, 439 S.; VIII, 384 S. mit chromolithogr. Frontispiz in Band I u. zus. 212 Holzschnitten im Text. Farbig illustr. OLn. 80,--
Gelenke von Band I u. III oben etwas eingerissen, Innengelenke teils geringf. angeplatzt, gutes sauberes Exemplar des schön ausgestatteten Ansichtenwerks.

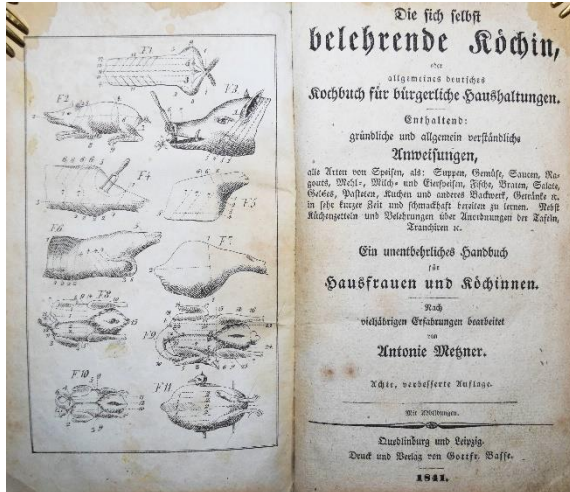
VI. Gastronomie / Hauswirtschaft

- 45 Eleonora Maria Rosalia, Herzogin zu Troppau und Jägerndorf,** Freywillig aufgesprungener Granat-Appfel des christlichen Samariters. Oder: Aus christlicher liebe des nächsten eröffnete Geheimnisse vieler vortrefflicher bewährter artzneyen ... Wie auch einem neuen Koch-Buch [und:] Ein neues und nutzbares Koch-Buch. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Fritsch 1709-1713. Gr.-8°. Titel, 588 S., [5] Bl.; Titel, 371 S., [1] Bl. mit 2 Titelbl. in Rot u. Schwarz u. Druckermarken in Holzschnitt. Blindgepr. Schweinslederband d. Zt. über Holzdeckeln mit 2 Metall-Schließen. 480,--

Bitting 465. Drexel 1068. Ferguson I, 235 f. Horn-Arndt 125-28. Weiss 2300 Anm. Wellcome II, 518. Vgl. Bohatta, Eleonore v. Liechtenstein, S. 126, No. 9. Methler 5962. - Neunte Ausgabe (mit angehängtem Kochbuch in der 6. Ausgabe) des populären und mehrfach aufgelegten Arznei- und Kochbuches, eines der berühmtesten Beispiele eines Hausschatzes der volkstümlichen Medizin. - Das Kochbuch enthält 531 Rezepte für Suppen-, Fleisch- u. Fischgerichte sowie Backwerk, Torten u.a., darunter Gulaschrezepte und eine österreichische Hechten-Pastete. Der medizinisch-diätetische zweite Teil enthält in 116 Kapiteln ca. 1750 Rezepte zu allerlei Krankheiten, darunter zahlr. diätetische Vorschriften für Frauen- und Kinderkrankheiten, aber auch zu Augen- und Ohrenleiden und der Pest. - Der schöne Einband etwas berieben, Innengelenke teils angeplatzt, St. u. zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., am Ende mit kleinen Brandspuren, durchgehend leicht wasserrandig, unterschiedlich gebräunt, insgesamt sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



- 46 **Metzner, Antonie.** Die sich selbst belehrende Köchin, oder allgemeines deutsches Kochbuch für



bürgerliche Haushaltungen. Enthaltend gründliche und allgemein verständliche Anweisungen ... 8., verb. Aufl. Quedlinburg, Leipzig, Basse 1841. 8°. XIV, 256 S. mit 2 lithogr. Tafeln. Pbd. d. Zt. mit lithogr. Rückenschild. 140,--
Horn/Arndt 523 f. Weiss 2541. - Die Tafeln mit Anweisungen zum Tranchieren und Tafelanordnungen. - Einband berieben und bestoßen, stellenweise braunfleckig und gebräunt, gutes Exemplar.

47

Metzner, Antonie. Die sich selbst belehrende Köchin, oder allgemeines deutsches Kochbuch für bürgerliche Haushaltungen. Enthaltend gründliche und allgemein verständliche Anweisungen ... 7., verb. Aufl. Quedlinburg, Leipzig, Basse 1840. 8°. XIV, 1 Bl., 256 S. mit 2 lithogr. Tafeln. Pbd. d. Zt. mit lithogr. Rückenschild. 140,--

Horn/Arndt 523 f. Weiss 2541. - Die Tafeln mit Anweisungen zum Tranchieren und Tafelanordnungen. - Einband berieben u. bestoßen, stellenweise braunfleckig und gebräunt, gutes Exemplar.

- 48 **Walterspiel, Alfred.** Meine Kunst in Küche und Restaurant. Erfahrungen und kulinarische Anschauungen eines internationalen Kochs. Mit über hundert eigenen Rezepten. 7. verb. Aufl. München, Südwest Verlag (1978). Gr.-8°. 479 S. mit einigen teils farb. Abb. auf Tafeln. OPbd. 30,--

"Keine bloße Anhäufung von Kochrezepten, sondern außerdem ein Knigge des Essens, ein Vademekum naturkundlicher Besonderheiten und eine an köstlichen historischen Reminiszenzen reiche Darstellung der Gastronomie" (Aus dem Vorwort zur 2. Aufl. von 1955). - A. Walterspiel (1881-1960) eröffnete zusammen mit seinem Bruder Otto 1922 das Restaurant Walterspiel und erwarb 1926 das Hotel "Vier Jahreszeiten" in München. - Gutes Exemplar.

- 49 **Witzigmann, Eckart.** Meine hundert Hausrezepte. 3. Aufl., 14.-21. Tsd. München, Südwest-Verlag 1987. 4°. 272 S. mit zahlr. farb. Abb. OPbd. mit farbig illustr. OU. 30,--

Mit mont. handschriftlicher farbig illustr. Tageskarte vom 14. 3. 87 des "Aubergine" von E. Witzigmann (wohl gedruckt). - Sehr gutes Exemplar.

VII. Geographie, Reisen

- 50 **Cuendias, Manuel de et V. de Féréal (d. i. Mme. de Subervic).** L'Espagne pittoresque, artistique et monumentale. Moeurs, usages et costumes. Illustrations par Célestin Nanteuil. Paris, Librairie Ethnographique 1848. [3] Bl., 392 S., [2] Bl. mit Portrait (Isabelle II.), 25 handkol. Trachten-Tafeln, 25

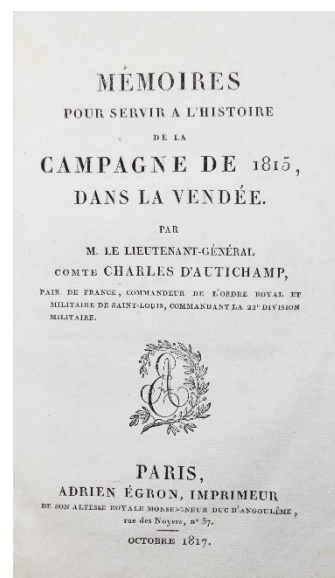


Holzschnitt-Ansichten mit Tonplatte u. 106 Holzschnitten im Text. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dezenter Rückenverg. 240,--
Carteret III, 222. Colas 769. Hiler 208. Palau 65092. Vicaire II, 1074. Vgl. Lipperheide Jc29 (deutsche Ausgabe von 1849). - Erste Ausgabe. - Mit 25 kol. u. eiweißgehöhten Tafeln mit Trachten verschiedener Regionen sowie 25 Ansichten von Salamanca, Burgos, Segovia, Madrid, Toledo, Cordova, Sevilla, Granada, Malaga, Valencia, Saragossa u. a. - Stellenweise etwas stockfleckig, die Tafeln sauber, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 51 **Hirschberg, Walter.** Schwarzafrika. Graz, Akademische Druck- u. Verlagsanstalt 1962. Gr.-4°. XXI, 269, 84 S. mit zahlr. (7 mont. farb.) Abb. und einer gefalt. farb. Karte. Illustr. OLn. mit goldgepr. Rückentitel u. farbig illustr. Orig.-Pappschuber. (Monumenta Ethnographica. Frühe völkerkundliche Bilddokumente, Band 1). 45,--
Sehr gutes Exemplar.

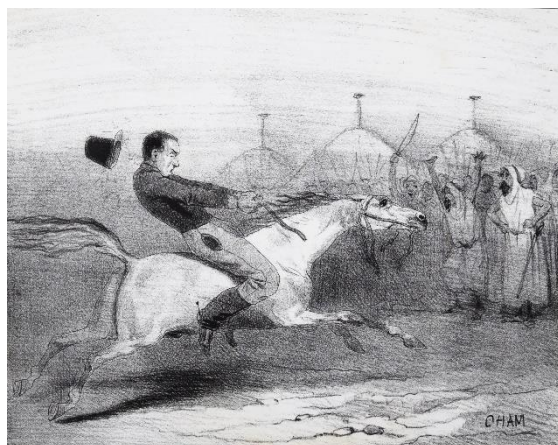
VIII. Geschichte

- 52 **Autichamp, Charles (Marie Auguste de Beaumont).** Mémoires pour servir à l'histoire de la campagne de 1815 dans la Vendée. Paris, A. Égron Octobre 1817. 8°. XVI, 167 S. Interims-Br. d. Zt. 120,--
Bertier 46. Tulard 52: "Récit de la tentative d'un des plus célèbres chefs vendéens pour soulever l'ouest de la France en 1815, lors des Cent-Jours." - Der franz. General C. M. A. de Beaumont, comte d'Autichamp (1770-1852) war "seit 1792 einer der tätigsten Führer des Aufstandes der Vendée. Er unterwarf sich aber 1800 im Vertrag von Montfaucon und trat in Bonapartes Dienste, wurde nach dessen Fall Lieutenant-général und Pair und suchte während der Hundert Tage in Anjou einen Aufstand zu Gunsten der Bourbonen zu erregen. Er befehligte 1823 die erste Division der französischen Armee in Spanien, trat nach der Julirevolution 1830 von neuem an die Spitze der unruhigen Vendéer und wurde deshalb 1833 in contumaciam zum Tod verurteilt, jedoch amnestiert" (Wikipedia). - Sehr gutes unbeschnittenes Exemplar.



- 53 **Braunbuch über Reichstagsbrand und Hitler-Terror.** Vorwort von Lord Marley. Basel, Universum-Bücherei (1933). 8°. 382 S., 1 Bl. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OKart. 60,--
Deutsches Exilarchiv 637. Siepmann A 157. Sternfeld-Tiedemann 578. - Erste Ausgabe des berühmten Dokuments über den Naziterror kurz nach der Machtübernahme. Mit Beiträgen prominenter Exilanten wie Sherwood Andersen, M. Anderson-Nexö, H. Barbusse, A. Gide, E. E. Kisch, B. Nichols, R. Rolland, E. Toller u. a. - Erschien gleichzeitig auch bei Édition du Carrefour in Paris und gebunden. Ohne den illustr. Schutzumschlag von John Heartfield. - Sehr gutes sauberes Exemplar.

- 54 **Cham (d. i. Amédée Charles Henri de Noé).** À la guerre comme à la guerre. Deckeltitel: Cham. Album comique. Paris, Aubert & Cie. s. d. (1846). Quer-4°. Illustr. lithogr. Titel u. 29 lithogr. Tafeln. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Deckeltitel. 140,--
Nicht bei Osterwalder und Sander. - Böse Karikaturen mit Szenen aus dem 15jährigen Algerien-Krieg Frankreichs gegen den Araberführer Abd-el-Kader in Nordafrika, wobei das französische Militär erbarmungslos verspottet wird. - "Cham montra son ardent désir de se vouer entièrement au métier de journaliste, comme le décrit Béradi: "Son domaine étendu, c'est l'évènement du jour quel qu'il soit, gros ou petit, la politique extérieure ou intérieure comme le menu fait divers, il passe la question d'Orient à la grève des cochers, de la guerre d'Italie à la nouvelle coupe d'une tunique militaire. La fameuse devise d'Emile de Girardin "une idée par jour" fut dépassée. C'est par douzaines que lui venaient les idées." D'autres planches à thèmes militaire suivirent. Dans la même année parurent les Souvenirs de garnisons et l'année suivante A la guerre comme à la guerre, déjà cités" (A. L. R. Trouilleux). - Es erschien auch eine kolorierte Ausgabe mit 30 Tafeln. - Kanten etwas berieben, Exlibris, nur vereinzelt schwach stockfleckig, sehr gutes sauberes Exemplar.



- 55 **Ebner, Jakob.** Geschichte der Salpeterer des 18. Jahrhunderts. I. u. II. Teil. (Und): Ders. Die Geschichte der Salpeterer des 19. Jahrhunderts. Zus. 3 Bände. Unteralfpen, Selbstverlag (1952-1954). 8°. 144 S., 1 Bl.; 152 S.; 78 S. mit einigen Abb. Illustr. OLn. u. illustr. OLn. 60,--
Erste Ausgaben, komplett selten. - Wichtiges Quellenwerk zu den Salpetererunruhen (1728-55). - "Salpeter (Salz) zu sammeln war ein Privileg der Bauern. Die salpeterreichen Ausblühungen in den Ställen und Dunggruben mussten abgekratzt und zu Salpeter gesotten werden. Dieses wurde für die Pulverherstellung als kriegswichtiger Rohstoff benötigt... Die Salpeterer hatten ein privilegiertes Gewerbe und erzürnten sich daran, dass für Salpeter 1722 ein kaiserliches Ausfuhrverbot erteilt wurde. Die einsetzenden Salpetererunruhen erfassten in kurzer Zeit große Teile des Hotzenwalds und teilten die Bewohner fast 30 Jahre lang in feindliche Lager. Die Fronten gingen dabei oft mitten durch Dörfer und Familien. Albiez reiste im Mai 1726 nach Wien, um Kaiser Karl IV., seine Anliegen auf größere Freiheitsrechte vorzutragen. Er konnte aber in Wien keinen Erfolg erzielen. Auf dem Hotzenwald verbreiteten sich

dennoch Gerüchte, dass der Kaiser den Wünschen der Salpeterer entgegenkommen wolle. Albiez wurde in Freiburg unter Arrest gestellt, verhaftet und verstarb dort ein Jahr später. Auf dem Wald wurde er zum Martyrer gegen die verhasste Klosterherrschaft, und die Unruhen setzten sich unter neuen Anführern fort... Heute schreiben die Historiker noch vereinzelt von „Freiheitskampf“ und revolutionären Kräften, die auf völliger Befreiung von feudalen Abhängigkeiten und auf der Anerkennung regionaler Autonomie zielten. Die Widerstände werden andererseits als „reaktiver sozialer Protest“ und "Misstrauen gegenüber staatlicher Übermacht" gedeutet... Im Länderschacher zu Beginn des 19. Jahrhunderts versuchten württembergische Truppen an zahlreichen Orten im und um den Hotzenwald Ansprüche durchzusetzen... Minderheiten der Bevölkerung im Hotzenwald und anderen badischen Regionen waren mit dem Anschluss an das Großherzogtum nicht einverstanden und wollten die österreichische Zugehörigkeit zurück haben... Allgemein konnten die Salpeterer, die bei den Unruhen erneut eine tragende Rolle spielten, in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts keine Massenbewegung mehr durchsetzen" (Wikipedia). - Sehr gute Exemplare.

56 **Eugen, Prinz von Savoyen - Sonderbare Nachrichten von dem Ruhmwürdigen Leben und Thaten des Grossen Feld-Herrn Eugenii Herzogs von Savoyen und Piemont [et]c.** Nebst dessen wahren Bildniß, und zwey accuraten Rißen von den letzten Belagerungen Kehl und Philipsburg. - **Beigebunden (Schnabel, Johann Gottfried).** Lebens-, Helden- und Todes-Geschicht des berühmtesten Feld-Herrn bisheriger Zeiten, Eugenii Francisci, Printzen von Savoyen und Piemont ... von Gisandern. 3 Teile in 1 Band. Nürnberg, Monath u. (Magdeburg), Siegeler 1738 u. (1736). 8°. [8] Bl., 532 S. mit gestoch. Frontispiz, gestoch. Titelvignette u. 2 gefalt. gestoch. Plänen; 172 S. mit gestoch. Frontispiz u. 1 doppels. Stamm-Tafel. Interims-Pbd. d. Zt. 380,--



VD18 10758801 u. 90099141. - Erste Ausgaben. - Zwei sehr seltene frühe Biographien des berühmten Feldherrn und Politikers Eugen, Prinz von Savoyen (1663-1736). - "In Deutschland hat er schon zu Lebzeiten eine große Popularität gewonnen, die in Volksschriften und Flugschriften, Dichtung und Geschichtsschreibung zum Ausdruck kam. Es war das die Folge davon, daß er in seinem Kampf um Österreichs Großmachtstellung die deutsche Mitte Europas von schwerstem Druck von zwei Seiten befreit und damit das gesunkene Selbst- und Nationalbewußtsein des deutschen Volkes belebt hat" (M. Braubach in NDB IV, 673 ff.). - Einband angestaubt, Rücken am Fuß mit Fehlstellen und am Kapital etwas eingerissen, nur vereinzelt leicht braunfleckig, gutes vollständiges Exemplar.



57



Klapka, György. Der Nationalkrieg in Ungarn und Siebenbürgen in den Jahren 1848 und 1849. 2 Bände in 1. Leipzig, Otto Wigand 1851. 8°. Titel, 388 S.; Titel, 320 S. mit 1 gefalt. farb. lithogr. Karte. OHln. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 120,--
Erste Ausgabe, selten. - Sehr gutes Exemplar aus der Bibliothek des deutsch-böhmischen Volkskundlers und Schriftstellers Rudolf Kubitschek (1895-1936) mit dessen Jugendstil-Exlibris u. Stempel auf den Titelbl.

58

Wolf, G(erson). Aus der Revolutionszeit in Österreich-Ungarn. (1848-49). Wien, Hölder 1885. 8°. [3] Bl., 122 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg. 35,--
Erste Ausgabe. - Vord. Gelenk angeplatzt, gekrönter Monogramm-Stempel a. T., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

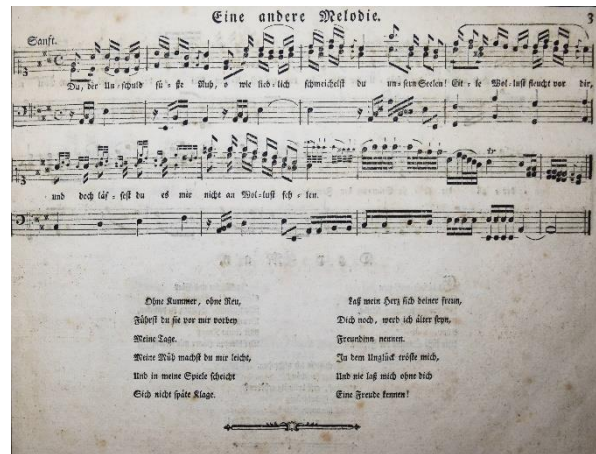
IX. Spiele, Kinder- und Jugendbücher

59 Aulaire, Ingri & Edgar Parin d'. Kinder des Nordlichts. Zürich u. München, Speer (1957). 4°. 20 Bl. mit farb. ill. Titel u. teils farb. u. ganzs. Illustrationen. Farb. illustr. OHln. 35,--
Slg. Hürlimann 50. Muck II, 3018. - Erste deutsche Ausgabe. - Übersetzung von Lea Calice. - Schönes Bilderbuch über das Leben der Kinder in Lappland mit hervorragenden Illustrationen in Kreidelithographie. Die Originalausgabe erschien 1939 in New York. - Schönes Exemplar.

60 Brock, Emma L(ilian). The umbrella man. New York, Alfred A. Knopf (1945). Quer-8°. [24] Bl. mit farb. Illustrationen. Farb. illustr. OPbd. mit farb. illustr. OU. 50,--
Erste Ausgabe. - "The umbrella man mixes up the umbrellas he has to repair and returns them to the wrong owners with humorous results" (N. E. Beust, 500 books for children, Washington 1946). - "Emma Brock is at her best when telling simple stories that make little children laugh..." (Verlagswerbung). - E. L. Brock (1886-1974) arbeitete nach ihrem Studium an der Minneapolis School of Art zunächst als Bibliothekarin. Seit 1929 hat sie über 30 Kinderbücher veröffentlicht. - Sehr gutes Exemplar aus der Sammlung Martin Kaiser, Basel.

61 (Claudius, Georg Carl). Lieder für Kinder. Mit neuen sehr leichten Melodien. Frankfurt am M., Bröner 1780. Quer-8°. [2] Bl., 41 S. mit Holzschnitt-Titelvignette u. Musiknoten in Holzschnitt. Heftstreifen. 240,--

HKJL III, 190. VD 18 90101960. - Seltene Liedersammlung samt Noten, komponiert von Georg Carl Claudius (1757-1815). Mit 28 Liedern von Burmann, Claudius, Göcking, Hagedorn, Overbeck und Weise. - "Ausführlich begründet z.B. G. C. Claudius warum er neue Kinderlieder komponiert und bezieht sich dabei direkt auf die Kompositionen Hillers. Dieser habe die Kinder bereits "mit einer gar trefflichen Liedersammlung versorgt", die allerdings noch zu schwer sei. Seine eigenen Lieder sollen leichter sein, aber auch für die Fortgeschritteneren noch etwas bieten. Trotz der ausführlichen Begründung über die Absicht und Gestalt seiner Kompositionen scheint er Bedenken über die Aufnahme und Beurteilung seiner Lieder durch Kritiker zu haben: "Sollten sich hie und da Kunststrichter einfinden, die mit grämlichem Gesicht auf dies Werkchen herabsehen wollten, o! so sagt ihnen mit dem euch eignen gefälligen Bitten, daß ich ja für euch, und - nicht für sie schrieb." Die Rücksichtnahme auf die musikalischen Fähigkeiten der Kinder ist noch längst nicht selbstverständlich und bedarf der Begründung und Rechtfertigung" (K. Schilling-Sandvoss, Kinderlieder des 18. Jahrhunderts in Kaiser, Geschlechtsspezifische Aspekte des Musiklernens S.176). - Das Blatt mit der "Vorerinnerung" ist nicht beigegeben (vgl. Exemplar in der SUB Göttingen). - Titelblatt stärker braunfleckig und mit geringf. Randleläsuren, sonst nur vereinzelt etwas braunfleckig, im oberen Rand knapp beschnitten (kein Textverlust), selten.



62



Fatio, Louise. A doll for Marie. Pictures by **Roger (Antoine) Duvoisin.** New York, Toronto, London, Whittlesey House / McGraw Hill (1957). 4°. 12 Bl. mit zahlr. teils farb. Illustrationen u. Miniatur-Bilderbuch in Rückentasche (12 Bl. mit farbig illustr. Orig.-Umschlag). OLn. mit farbig illustr. OU. 100,--
LKJ I, 334 u. 372. - Amerik. Originalausgabe. - Die erste deutsche Ausgabe erschien 1959. - Eine für das Mädchen Marie zu teure Puppe aus einem Antiquitätenladen gerät nach Umwegen doch in ihre Hände. - R. Duvoisin wurde in Deutschland besonders mit seinem Bilderbuch "Der glückliche Löwe" ("The happy lion", 1954) bekannt. - Sehr gutes Exemplar mit der oft fehlenden "Puppenausgabe" des Bilderbuchs im hinteren Innendeckel - aus der Sammlung Martin Kaiser, Basel.

63

Gorion, Micha Josef bin (Hrsg.). Die Sagen der Juden. Gesammelt. Neu herausgegeben und mit einem Nachwort versehen von **Emanuel bin Gorion.** 1.-5.Tsd. Frankfurt am Main, Insel-Verlag 1962. 8°. 790 S. Oldr. mit goldgepr. Rückenschild u. OU. im Orig-Pappschuber. 50,--
Erste Ausgabe. - Dünndruckausgabe. - Die Texte sind verdeutscht von Rahel bin Gorion (1879-1955). - Sehr gutes und sauberes Exemplar der Ganzlederausgabe.

64

(Grimm, Jacob u. Wilhelm). Dornröschen. Ein Märchenbilderbuch nach den Brüdern Grimm von **Felix Hoffmann.** 2. Aufl. Aarau, Frankfurt a. M., Sauerländer (ca. 1960). 4°. [16] Bl. mit illustr. Titel u. farb. Illustrationen. Farbig illustr. OHLn. 35,--
LKJ I, 555. SBI S. 36. - "Felix Hoffmann (1911-1975), einer der großen Schweizer Bilderbuchmacher, hatte ebenfalls eine Vorliebe für Grimmsche Märchen. Neun großformatige Märchenbilderbücher hat er von 1949 bis 1975 ausgestattet. In zurückhaltenden Farben, oft sogar düsteren Grundtönen, sind die Märchen realistisch und in gegenständlicher Klarheit dargestellt" (H. Wegehaupt). - "Zusammen mit Alois Carigiet und Hans Fischer trug er zur Wiederbelebung des künstlerischen Bilderbuchs bei" (V. Rutschmann). - Schönes Exemplar.

65

Grimm, (Jakob u. Wilhelm). Das Lumpengesindel ein Märchen der Gebrüder Grimm, gezeichnet von **Hans (Erich) Fischer.** (3. Aufl.). Zürich, Artemis (1959). Quer-8°. 14 Bl. mit farb. Illustrationen. Farbig illustr. OHLn. 40,--
Bilderwelt 777. SBI 636. Seebaß II,700. - Das Buch wurde von Hans Fischer lithographiert und bei Wolfensberger in Zürich gedruckt. - "In seinen Bilderbuchillustrationen... zeigt F. einen gelösten und zugleich aus genauester Beobachtung resultierenden virtuoson Zeichenstil. Die Bilder zu Märchen der Brüder Grimm und Ch. Perraults gehen über bloße Textillustrationen hinaus und spiegeln eine eigene Auffassung von Märchenmotivik und Märchengeschehen..." (H. Künnemann in LKJ I, 388). - Außergewöhnlich schönes sauberes Exemplar.

66

(Grimm, Jakob u. Wilhelm). Die sieben Raben. 2. Aufl. Aarau u. Frankfurt a. M., Sauerländer & Co. (ca. 1963). Quer-Gr.-8°. 32 unbez. S. mit farb. Illustrationen von **Felix Hoffmann.** Farbig illustr. OHLn. 35,--
SBI 892 u. S. 36. - "... wichtiges Gestaltungsmittel ist ein spannungsvoller, klarer Bildaufbau. Die Bilder betonen teils archaische, dämonische Komponenten des Märchens..., in anderen kommt eine konkrete Diesseitigkeit zum Ausdruck, besonders ausgeprägt in "Die sieben Raben", dessen Handlung in der aargauischen Landschaft angesiedelt wird, mit Personen, deren Vorbilder aus der unmittelbaren Umgebung des Illustrators kommen" (V. Rutschmann). - Sehr gutes Exemplar.

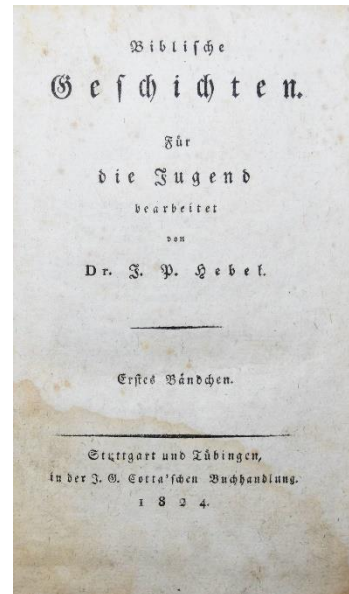
67

Hale, Kathleen. Orlando the Judge. Reprinted. London, Murray 1959. Quer-8°. S. 3-30 (so komplett) mit teils farb. Illustrationen. Farbig illustr. OPbd. mit farbig illustr. OU. (John Murray's series). 45,--
"Die großen, keiner Disziplin verpflichteten Bilderbücher über Orlando hatten gerade, als die Herstellungskapazitäten der Offset-Lithographie erkannt wurden, einen großen Erfolg. Der Druckervermerk besagt, daß die Bilder "vom Autor auf die Druckplatte gezeichnet wurden"." (B. Alderson zu "Orlando (the marmalade cat) becomes a doctor" in Bilderwelt). - Sehr gutes Exemplar.

68

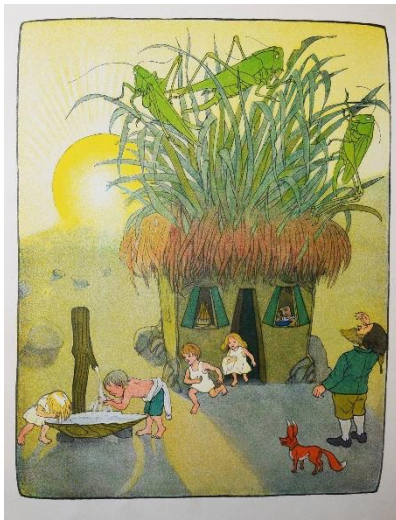
Hebel, J(ohann) P(eter). Biblische Geschichten. Für die Jugend bearbeitet. 2 Bände in 1 Band. Stuttgart u. Tübingen, Cotta 1824. Kl.-8°. IV, 254 S., 1 Bl.; IV, 224 S. Pbd. d. Zt. 240,--
Slg. Brüggemann I, 327. Brunken/Hurrelmann/Pech 353. Fischer, Cotta II, 1488. Goed. VII, 543, 22. Hauswedell 563. Rümman, Kinderbücher 161. Schatzki 208. Wegehaupt I, 891 u. IV, 1431. W.-G.² 8. - Erste Ausgabe von Hebels berühmten "Biblische Geschichten" für den Religionsunterricht in den Volksschulen in Baden. - Eine "im Goedeke (und Kayser) angezeigte 1. Auflage 1822 ist nicht nachzuweisen" (B. Fischer). - Hebel hatte die Sammlung im Auftrag der badischen Kirchen- und Schulbehörde als Lehrbuch für den evangelischen Religionsunterricht verfasst, nachdem zuerst überlegt worden war die "Biblische Geschichte für Kinder" des katholischen Jugendschriftstellers Christoph v. Schmid

(1802) in bearbeiteter Form einzuführen. - "Aber auch jetzt, in seiner hohen Stellung, bewahrt er (Hebel) seine Liebe zu den einfachen Leuten, unter denen er aufgewachsen ist, zu ihrer Lebensart, zu ihren Kindern. Und weil er es wie kein anderer versteht, ihre Sprache zu sprechen, erhält er den Auftrag, eine Biblische Geschichte für die evangelischen Schulen zu schreiben. Hebel nimmt diese Aufgabe ernst. Fünf Jahre arbeitet er daran, die Biblischen Geschichten nachzuerzählen, wie er selbst sie als Knabe hätte lesen wollen: nicht als fremdartige, längstvergangene Ereignisse, sondern so selbstverständlich und einfach, daß man beim Lesen das Gefühl hat, man sei diesen Menschen schon begegnet, dem neidischen Kain, dem geldgierigen Judas, dem furchtsamen Petrus, und all die Geschichten seien irgendwie mit dem ganz gewöhnlichen Alltagsleben verwandt" (L. Giger in Slg. Brüggemann). - Rücken unauffällig restauriert, durchgehend etwas wasserrandig und stellenweise leicht stockfleckig, gutes Exemplar.



- 69 Holmelund Minarik, Else.** Der kleine Bär. **Dazu: Dies.** Der kleine Bär und seine Freundin. - **Dazu: Dies.** Der kleine Bär auf Besuch. - **Dazu: Dies.** Vater Bär kommt heim. - Bilder von **Maurice Sendak**. (Aus dem Amerikanischen übertragen von **Franz Caspar**). Mischaufl. Zus. 4 Bände. (Aarau u. Frankfurt a. M.), Sauerländer (1964-1971). Mit zweifarb. Illustrationen. Illustr. OHn. 40,--
Vgl. LKJ III, 378. - Die amerik. Originalausgabe des ersten Bands erschien 1957. - Bis auf "Ein Kuß für den kleinen Bären" vollständige Reihe. - Alle Bände gut erhalten.

- 70 Kreidolf, Ernst.** Die Wiesenzwerge. (2. Aufl.). Köln, Schaffstein o. J. (1905). 4°. 12 Bl. farbig ill. Titel, Widmungsblatt, 10 Farbtafeln u. Schlußvignette. Illustr. OPbd. 100,--



Hess-Wachter A 3. Huggler 173. Oldenburg, Künstler 132. Ries 659, 5. Stuck-Villa II, 236. - Zweite Ausgabe von Kreidolfs erfolgreichstem Bilderbuch. Die erste Ausgabe erschien 1903 mit der Verlagsangabe "Schafstein & Co." Andrea von der Osten verzeichnet in ihrem Katalog 6 "Alte Kinderbücher" Nr.92 ein Exemplar der vorliegenden Auflage mit hs. Widmung dat. 1905. - "Die Illustrationen dieses Buches mit den vermenschlichten Zwergen verweisen durch die unterschiedliche lineare Begrenzung der Bildformate sowie durch die Betonung vegetabiler Bildelemente auf den Formenvorrat des Jugendstils... Im Vergleich mit dem "Blumen-Märchen" sowie späteren Werken Kreidolfs sieht Halbey in den künstlerischen Mitteln dieses Buches "eine Rückflucht in Bilderbuchgewohnheiten des 19. Jahrhunderts", die eine "mehr aus der Tradition begreifbare Grundhaltung im Bildnerischen" offenbare. In den "Wiesenzwergen" stellt er... eine Unentschiedenheit zwischen der "ganz in den Jugendstil gehörenden dekorativen Malweise" und "völlig naturalistisch gemalten" Bildteilen fest (S. 239-240)" (U. Rütten in Oldenburg, Künstler). - Rücken mit Fehlstellen am Bezugspapier, Kanten u. Ecken etwas berieben, im vord. Blattrand etwas braunfleckig, gutes Exemplar.

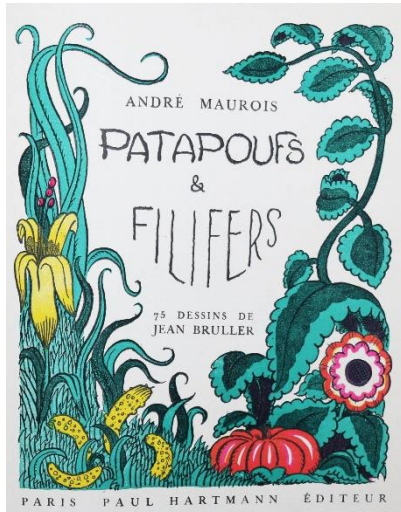
- 71 Lieder für Schweizerjünglinge.** Herausgegeben von dem Zofinger-Vereine schweizerischer Studirender (!). Mit 23 Singweisen. Bern, Jenni 1822. Kl.-8°. [2] Bl., 110 S. mit einigen Notenbsp. Typogr. OPbd. in marm. Pappschuber. 100,--
Nicht bei Weilenmann. - Erste Ausgabe der seltenen Liedersammlung. Mit 39 Liedern, davon sechs in französisch. - Sehr gutes sauberes Exemplar auf kräftigem bläulichen Papier gedruckt.



- 72 Märchenborn.** Eine neue Sammlung der beliebtesten Märchen unserer Jugend. 2. Aufl. Elberfeld, Lucas o. J. (ca. 1905). 4°. 275 S. mit 8 chromolithogr. Tafeln u. 12 Illustrationen im Text von **Hans Tiedemann**. Farbig illustr. OHn. 60,--
Klotz 9000/1202 (nur 1. Aufl. von 1901). Nicht bei Ries 928. - Umfangreiche Sammlung mit 100 Märchen und zeittypischen Illustrationen. - Papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.

- 73 Maurois, André.** Patapoufs & Filifers. 75 Dessiins de **Jean Bruller**. 20e édition. Paris, P. Hartmann (ca. 1937). 4°. 92 S., 1 Bl. mit 75 farb. Illustrationen. OLn. mit goldgepr. Deckelvignette. 130,--
Zuerst 1930 erschienene erfolgreiche phantastische Erzählung mit den humorvollen Illustrationen des französ. Zeichners und Illustrators J. Bruller (1902-1991, Pseud.

74



Vercors; vgl. *Bénézit II*, 354). - "A gem of a book with superb illustrations. This is the perfect fairy story for grown-ups as well as children, full of Maurois's gentle irony and wit, and with the most lovely colour illustrations on nearly every page. As a book to pick up and look at when you have read it, it is perfect. I shall keep it for many, many years." (*Daily Mail*). - Gutes Exemplar.

Münchhausen - (Bürger, Gottfried August). Histoire et Aventures du Baron de Munchhausen. Illustrations de **A(lbert) Robida**. Préface de **Louis Tarsot**. Paris, H. Laurens s. d. (1921). 4°. [2] Bl., IV, 111 S. mit teils ganzs. (10 farb.) Illustrationen. Farbige illust. OLn. mit Goldschnitt. 70,--

Wackermann 4.19. - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - In derselben Ausstattung erschienen bei Laurens: *Robinson Crusoe* illustriert von G. Fraipont, *Voyage de Gulliver* illustriert von A. Robida, *Contes de Perrault*, *Don Quichotte de la Manche* illustriert von H. Morin u.v.a. - Der franz. Schriftsteller, Maler, Karikaturist und Illustrator A. Robida (1848-1926) hat Ende des 19. Jahrhunderts vier Science Fiction Bücher im Stil von J. Verne verfasst und zahlreiche Werke der

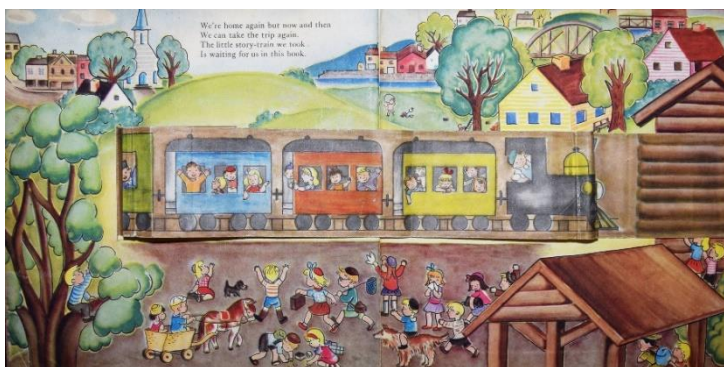
Weltliteratur illustriert. - Exlibris, N.a.V., sehr gutes sauberes Exemplar.

75 **Scheidl, Gerda Marie.** Das Mondgesicht. 5. Aufl. München, Obpacher (1965). 4°. 33 unbez. S. mit farbigen Illustrationen von **Lilo Fromm**. Farbige illust. OHln. (Bilderbücher der Sechs). 40,--
Bilderwelt 852. Weismann S. 172. - Erschien zuerst 1960. - Gutes Exemplar.

76 **Spiele - Belagerungs-, Gänse-, Mühle- und Schach-Spiel.** O.O., Dr. u. J. (um 1860). 24,5 x 24,5 x 3,5 cm. 4 (2 handkol.) lithogr. Spielpläne auf dem Boden der Holzkassette und dem Schiebedeckel, 13 (statt 26) gedrechselte Holzkegel, davon 2 rötlich gefärbt, 4 helle u. 4 dunkle Mühlesteine aus Holz u. 1 Würfel. Orig.-Holzkassette mit Schiebedeckel. 220,--
Im 18. und besonders 19. Jahrhundert beliebte Brettspiele. - Die illustrierten Spielpläne zeigen eine Festung und Kampfszenen sowie eine Familie beim Gänse-Essen umgeben von kleinen Szenen mit Gänsen. - "Nur mit geschickter, umsichtiger Taktik war das ähnlichen Brettspielen wie Mühle, Dame... vergleichbare Festungs- oder Belagerungsspiel zu gewinnen, bei dem zwei Verteidigern der Festung 24 Angreifer gegenüberstehen" (H. Vogel). - Das Deckelbild mit dem Gänsepiel stärker gebräunt und etwas fleckig, das Belagerungs-Spiel etwas fleckig, Kassette mit Gebrauchs- u. Altersspuren, insgesamt gut erhalten.



77 **Sterling, Helen.** Choo Choo 'round the World. (Illustrations by) **Charlotte Steiner**. London, Pilot Press (1946). Quer-8°. [6] Bl. mit farb. Illustrationen, jeweils in der Mitte mit ausgestanztem Fenster, darin wird ein farbige illust. Papierstreifen mit der Darstellung einer Eisenbahn sichtbar, der auf die illust. Spiegel montiert ist. Farbige illust. OPbd. mit farbige illust. OU. 100,--



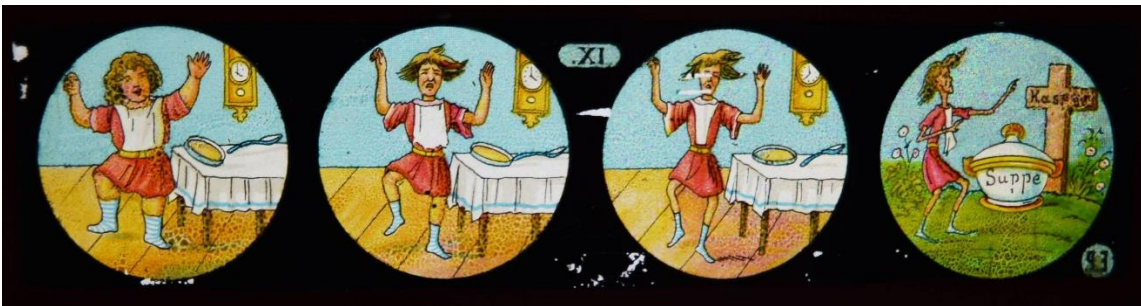
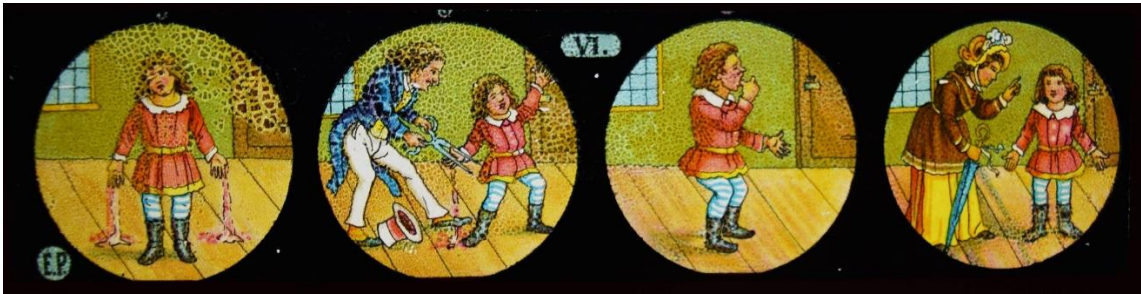
Umschlagklappe, sonst gut erhalten.

78 **Struwelpeter - Laterna magica - Hoffmann, (Heinrich).** Der Struwelpeter für Laterna-Magica. 12 Streifen 5 cm. breit. (Ausgabe) A. (Nürnberg), E(rnst) P(lank) o. J. (um 1900). 12 Glasstreifen mit farblithogr. Illustrationen (je. 8,2 x 5 cm.). Orig.-Holzkassette mit Schiebedeckel u. typogr. Deckelschild. 240,--

Seltene vollständige Serie. - Die Bilder zeigen: I. Der Struwelpeter. II. Das Christkind. III. u. IV. Der böse Friedrich. V. Das Zundel-Lieschen. VI. Der Daumenlutscher. VII. u. VIII. Die schwarzen Buben u. der grosse Nicolas. IX. Der Suppen-Kaspar. X. Der Zappel-Philipp. XI. u. XII. Hans Guck in die Luft. - "Die hübschen Geschichten zu diesen Bildern

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

sind nur im Original-Struwelpeter des Herrn Dr. Hoffmann zu finden." - Die Bildstreifen erschienen in 3 verschiedenen Größen (3, 4 und 5 cm.). - Von geringf. Gebrauchssp. abgesehen, sehr gut erhalten.



- 79 **Willebeek le Mair, H(enriëtte).** Old Dutch nursery rhymes. English version by **R. H. Elkin**. The original tunes harmonised by **J. Röntgen**. London, Augener (1917). Quer-Gr.-8°. 31 S. mit farbigen Illustrationen u. Musiknoten. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. farb. Deckelbild. 70,--
Erste englische Ausgabe. - Die Holländerin H. Willebeek Le Mair war Schülerin von M. Boutet de Monvel. Sie war verheiratet mit H. P. Baron von Tuyll van Serooskerken und veröffentlichte ihre Bücher unter ihrem Mädchennamen. Ihre Bilderbücher "zeigen ... die Tendenz zu einer symmetrischen Darstellung, zur Wiederholung der Motive, zur Vereinfachung kindlicher Formen und einer im allgemeinen dezenten Farbgebung..." (L. Noesser in Bilderwelt). - Sehr gut erhalten.
- 80 **Zemach, Harve** (d. i. **Harvey Fischtrom**). Small boy is listening. Illustrated by **Margot Zemach**. Boston, Houghton Mifflin Company und Cambridge, Riverside Press 1959. 8°. 30 S. mit Illustrationen in Rot und Schwarz. Illustr. OLn. mit farbig illustr. OU. 90,--
Seltene erste Ausgabe des ersten Bilderbuchs von M. u. H. Zemach. - Die amerik. Künstlerin M. Zemach (1931-1989), wurde von ihrem Mann H. Fischtrom angeregt Kinderbücher auszustatten. In ihrem Erstlingswerk werden die Erlebnisse des kleinen Peter in Wien erzählt, es ist eine Hommage an die österr. Hauptstadt. - Zemach lernte ihren zweiten Mann H. Fischtrom während ihres Studiums an der Akademie der bildenden Künste in Wien kennen. Zusammen haben Sie 13 Kinderbücher veröffentlicht und wurden 1974 für ihr Kinderbuch "Duffy and the Devil" mit der Caldecott-Medaille ausgezeichnet. - Sehr gutes sauberes Exemplar aus der Sammlung Martin Kaiser, Basel.

X. Kunst

- 81 (Aunay, Alfred de, Introduction).** L' Album du Figaro. Deuxième édition 1875. Paris, Motteroz (1874). Quer-Gr.-4°. [88] Bl. u. [12] Bl. (Anzeigen) mit zahlr. teils ganzs. Illustrationen in Federlithographie u. Holzstich. OLn. mit 3 goldgepr. Deckelillustrationen, schwarzgepr. Ornamentik u. Goldschnitt.

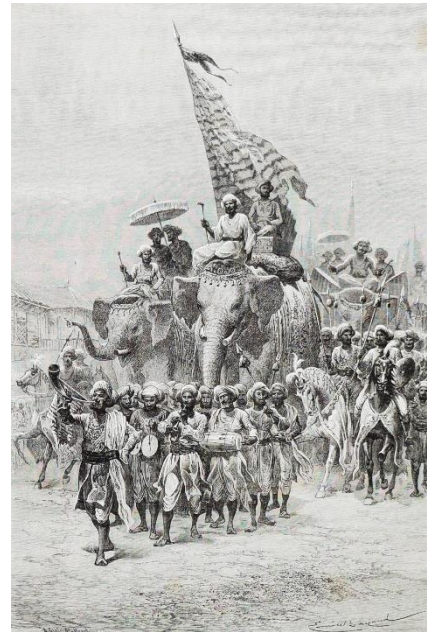
120,--

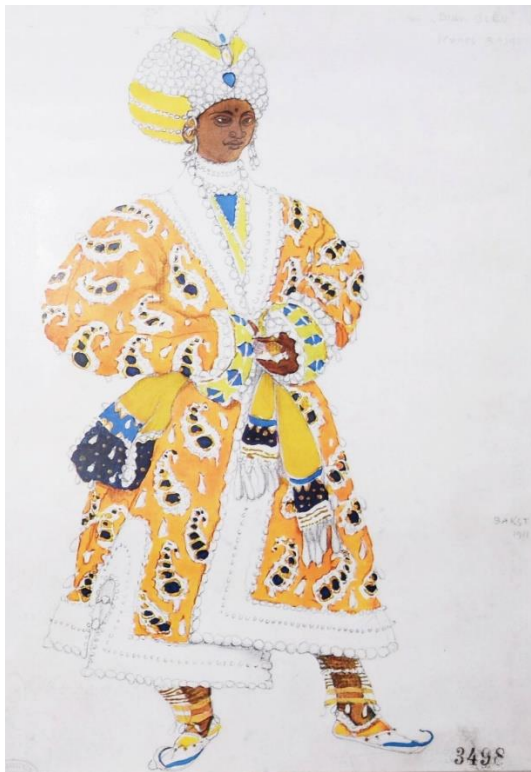
Zweiter Jahrgang. - Mit 12 handkol. Lithographien "Les types de la commune" von **Bertall**, Innenansicht und Grundrisse der Pariser Oper, Holzstiche von **Ernest Griset** zu "Fables d'Ésope", Zeichnungen von **Cham**, **Henry Monnier** u.a., außerdem Ansichten von franz. Schlössern, Palästen und aus Rom. - Rücken an den Gelenken im oberen Drittel etwas angeplatzt, Einband etwas berieben, nur vereinzelt schwach braunfleckig.

- 82 Bakst - Alexandre, Arsène.** L'art decoratif de Léon Bakst. Notes sur les ballets par **Jean Cocteau**. Paris, Maurice de Brunoff 1913. Folio (42 x 28 cm.). [4] Bl., 49 S., [3] Bl. mit mont. Porträt u. Jugendstil-Buchschnuck; 77 mont. teils goldgehöhte farbige Tafeln. Hln. d. Zt. (Textband) u. Tafeln in Orig.-Hprgt.-Flügelmappe mit goldgepr. Rückenschild, Rückenverg. u. Deckelsignatur.

1.400,--

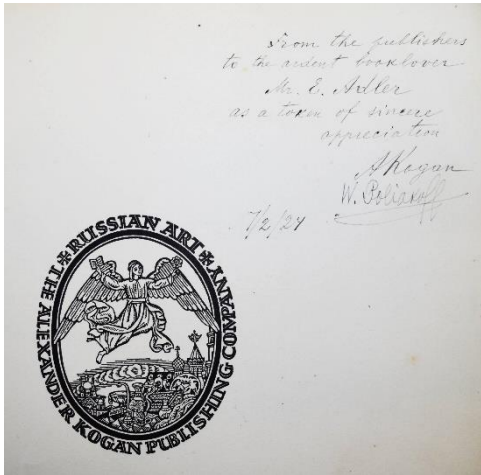
Berühmtes und seltenes Kostümwerk mit den nach den kolorierten Tafeln reproduzierten Kunstdrucken, montiert auf grauem festen Velinkarton. - Französische Ausgabe, gleichzeitig mit der englischen Ausgabe erschienen. Die erste Bakst-Monographie. - "Born in Russia in 1866, Léon Bakst belonged to that young generation of European artists who rebelled against 19th century stage realism, which had become pedantic and literal, without imagination or theatricality. There were no specialist trained theatre designers, so painters like Léon Bakst turned their painting skills to theatre design. Bakst's fame lay in the ballets he designed for the Diaghilev Ballets Russes, and huge pageant spectaculars for dancer and patron, Ida Rubinstein. He died in 1924 but after nearly 100 years his magic is as potent as ever, rediscovered by every generation. His influence was such that people who have never heard his name now see the world in a different way" (Victoria & Albert Museum). - Flügelmappe am Kapital geringf. beschädigt und am Fuß mit gelöschten Bibliotheksstempeln, die meisten Tafeln im unteren Rand mit altem Nummernstempel, gutes vollständiges Exemplar aus einer ostdeutschen Kunstschule mit entsprechenden Stempeln auf dem Innendeckel der Mappe und im unteren linken Rand der Tafeln.





- 83 Bakst - Levinson (auch Levinsohn), Andre (Yacovlev).** Bakst. The story of Leon Bakst's life. Andre Levinson. Berlin, Alexander Kogan o. J. (1922). Folio (37,5 x 28,5 cm.). 240 S., 1 Bl. mit mont. farb. Frontispiz nach einem Portrait des Künstlers nach einem Gemälde von **Amedeo Clemente Modigliani** u. 68 (52 farb.) mont. Abb. mit bedr. Orig.-Seidenhemdchen. Dunkelblauer Orig. (?) -Kalikoleinenband mit goldgepr. Rückentitel 1.800,--
Derra de Moroda 1656 ("A most beautiful edition"). Hiler S. 542. Nilés-Leslie 313. Vollmer I, 100. - Erste englische Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung der Verleger A. Kogan u. W. Poliakoff "...to the ardent booklover Mr. E. Adler...", dat. "1/2/24". - Opulent ausgestatte, umfangreiche Monographie auf kräftigem seitlich und unten unbeschnittenem Büttenpapier, über eine der schillerndsten Figuren des "Ballets Russe", herausgegeben von dem französischen Tanzjournalisten André Yacovlev Levinson (1887-1933). - "A fine collection of reproductions of Bakst's

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de



work for the theatre, mainly settings and costumes for well known ballets presented by the Diaghilev Company, but also including some design for the 'Ballets Ida Rubinstein.' - Der russische Maler und Bühnenbildner Léon Bakst (eig. Lew Samojlowitsch Rosenberg, 1866-1924) gehört zu den Wegbereitern des modernen Bühnendesigns. "Er studierte Kunst in St. Petersburg und Paris. Mit seinem Freund Serge Diaghilew gründete er in St. Petersburg die Künstlervereinigung Mir Iskusstwa (Welt der Kunst), die eine avantgardistische Kunstzeitschrift herausgab. 1908 ging er als politischer Flüchtling nach Paris und schloss sich dem Künstlerkreis um Diaghilews Ballets Russes an, für dessen Ballettproduktionen er Bühnenbilder und Kostüme entwarf. Seine von orientalischen und griechischen Stileinflüssen inspirierten exotischen, leuchtend bunten Entwürfe erregten bald großes Aufsehen und prägten den Stil der Truppe entscheidend" (Bayerische Staatsoper, Biographien). - Bibliotheksstempel einer englischen Stadtbibliothek verso Titel und den Tafeln, gutes Exemplar.



- 84 Baumgartner, Erwin.** Phönix aus Sand und Asche. Glas des Mittelalters. München, Klinkhardt & Biermann 1988. 4°. 459 S. mit zahlr. teils farb. Abb. Farbige illustr. OKart. 50,--
Einband mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- 85 Bucher, Br(uno) u. A. Gnauth** (Hrsg.). Das Kunsthandwerk. Sammlung mustergültiger kunstgewerblicher Gegenstände aller Zeiten. (1. Jahrgang). 12 Hefte in 1 Band. Stuttgart, Spemann 1874. Folio. 72, 72 S. mit 72 Tafeln in Chromolithographie u. Holzschnitt. OHldr. mit goldgepr. Rückensch. u. reicher Rückenverg. 60,--
Kirchner 22870. - Rücken berieben, Tafelränder teils etwas stockfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.
- 86 Callot, Jacques.** Balli di Sfessania. (Faksimile-Druck der Ausgabe von 1621). 2 Bände (Faksimile u. Kommentar). Potsdam, G. Kiepenheuer 1921. Quer-12°. 24 Heliogravüren, 1 Bl.; Titel, 64 S., 2 Bl. OHprgt. mit goldgepr. Rückentitel u. OPbd. mit Deckelschild in Orig.-Pappschuber. 100,--
Eines von 350 num. Exemplaren (GA 500 Exemplare). - Tafeln auf Bütteln und in Handeinband der Fachschule für kunstgewerbliche Buchbinderei Weimar, unter Leitung von Otto Dorfner. - Im Pappband der Essay von Victor Manheimer "Die balli von Jaques Callot". - Die Inspiration zu "Balli di Sfessania" beruht auf einer getanzten Spielart der Commedia del' Arte, eingebettet in den mediterranen Alltag. 1813 sah E. T. A. Hofmann die graphische Folge und entdeckte in Callots phantastischem Realismus eine tiefe Seelenverwandtschaft. Auf der Grundlage von acht Blättern der Bilderfolge entstand Hofmanns "Prinzessin Brambilla". - Gutes Exemplar aus der Sammlung Martin Kaiser, Basel mit dessen Namenszug in beiden Bänden.
- 87 Sotheby & Co.** Catalogue of Highly Important Japanese Prints, Illustrated Books and Drawings from the Henri Vever Collection. Part I-III. 3 Bände New York, 1973-1977. 4°. 382 S.; 442 S.; 207 S. mit zahlr. teils farbigen Abb. und mit jeweils beiliegenden Schätzpreislisten. OPbd. mit farbig illustr. OU. 100,--
Schutzumschläge mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- 88 Cham (d. i. Amédée Charles Henri de Noé).** Fariboles album. Paris, Librairie Nouvelle s. d. (1856 oder 1857). Gr.-8°. [16] Bl. mit illustr. Titel u. 60 Holzschnitt-Illustrationen. HLn. um 1900 mit goldgepr. Rückentitel (illustr. Orig.-Umschläge beige bunden). (Albums comiques de Cham, No. 19). 40,--
Vgl. Osterwalder, Dictionnaire des illustreurs, S. 230: "Il est l'Offenbach de la caricature..." u. Thieme-Becker XXV, 498: "Der geistreichste Chronist des zweiten Kaiserreiches, 30 Jahre hindurch Mitarbeiter des Charivari". - Papierbedingt teils stärker gebräunt u. braunfleckig, sonst sehr gutes Exemplar.



- 89 Chodowiecki - Bauer, Jens-Heiner.** Daniel Nikolaus Chodowiecki. Danzig 1726 - 1801 Berlin. Das druckgraphische Werk. Die Sammlung Wilhelm Burggraf zu Dohna-Schlobitten. Ein Bildband ... in Ergänzung zum Werkverzeichnis von Wilhelm Engelmann. Hannover, Verlag Galerie Bauer 1982. 4°. XIII, 352 S. mit 2340 Abb. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel in Orig.-Pappschuber. 220,--
Eines von 75 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit 1 beil. Orig.-Radierung von D. N. Chodowiecki. - Tadellos.

90



Clemen, Paul. Die romanische Monumentalmalerei in den Rheinlanden. Düsseldorf, Schwann (1916). Folio. XXIII, 833 S. u. XLII teils farb. Tafeln u. 448 Abb. im Text. OKart. (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde, Band 32). 140,--
Erste und einzige Ausgabe. - P. Clemen (1866-1947) "war als erster Provinzialkonservator der Rheinprovinz ein prominenter Mitbegründer der modernen Denkmalpflege in Europa. Zeitweise zugleich als Professor für Kunstgeschichte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn wirkend, war er auch die treibende Kraft bei der Entstehung des „Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Heimatschutz (heute „Landschaftsschutz“)... Namentlich in seinen Abhandlungen zur romanischen und gotischen Monumentalmalerei hat er sich als profunder

Erforscher der rheinischen Kunst und Kultur ausgewiesen. Selbst zeichnend und malend stand er in regem Gedankenaustausch mit den bedeutendsten Künstlern seiner Zeit wie Rainer Maria Rilke (1875-1926), Auguste Rodin (1840-1917), Aristide Maillol (1861-1944), Peter Behrens (1868-1940), Hans Carossa (1878-1956) und vielen anderen" (U. Mainzer in Portal Rheinische Geschichte). - Umschlag etwas angestaubt und leicht fleckig, wenige Lagen gelockert oder lose, sehr gutes sauberes Exemplar.



- 91 Franckh - Hämmerle, Albert** (Hrsg.). Die Radierungen des Hanns Ulrich Franckh, Malers aus Kaufbeuren 1603/1675. Herausgegeben mit Vorwort und beschreibendem Verzeichnis. Augsburg, B. Filser 1923. Gr.-4°. 39, (1) S. u. 28 Lichtdruck-Tafeln nach Radierungen. OKart. u. Tafeln in Orig.-Halbleinenmappe mit Deckeltitel. 90,--
Eines von 600 num. Exemplaren. - Sehr gutes sauberes Exemplar.
- 92 Furtwängler - Schneider, Reinhild.** Felix Martin Furtwängler - Aber. Ausstellung, 18.4. - 30.5.1999 [Städtische Galerie Sonneberg]. Sonneberg, Comptoir-Kunstmagazin 1999. 4°. 35 S., 2 Bl. mit überw. teils farb. Abb. OHln. 40,--
Eines von 400 Exemplaren. - Mit eigenhändiger Widmung und Signatur von F. M. Furtwängler. - Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- 93 Furtwängler, Felix M.** Ikonomanie. Malerei, Assemblage, Holzdruck. (Katalogbuch zur Ausstellung) Städtisches Kunstmuseum Spendhaus Reutlingen 1998. Universität Leipzig, Ausstellungszentrum Kroch-Haus 1998. Gutenberg-Museum Mainz 1999. Reutlingen, Städtisches Kunstmuseum, Spendhaus 1998. 4°. 69 S. mit zahlr. farb. Abb. Farbig illustr. OHln. 40,--
Mit eigenhändiger dat. Widmung von Felix M. Furtwängler.
- 94 Grieshaber - Fuerst, Margot.** Der Holzschneider HAP Grieshaber. (Frankfurt a. M.), Büchergilde Gutenberg (1964). Folio. [142] S. mit zahlr. teils farb. Abbildungen, 6 doppelblattgr. Original-Farbholzschnitten und Beiheft. OPbd. mit OU. 40,--
Sehr gutes Exemplar.
- 95 Grosse, Ernst.** Ostasiatisches Gerät. Zürich, Gewerbeschule, Kunstgewerbliche Abteilung 1927. Gr.-8°. 105 S. mit Buchschmuck in Hellrot. OPbd. (Gewerbeschule der Stadt Zürich, 4. Druck). 30,--
Eines von 120 num. Exemplaren. - Auf Büttenpapier gedruckt und gestaltet unter der künstlerischen Leitung von Walter Käch. - Vorsätze leicht braunfleckig, gutes Exemplar.
- 96 Häfner, Guido & Johannes.** Brothers in art. Grafik, Malerei, Holz- und Stahlskulptur. Nürnberg, Stadtbibliothek 2004. Gr.-8°. 139 S. mit zahlr. teils farb. Abb. u. 2 Leporellos mit jeweils 3 Linolschnitten. OPbd. 30,--
Nr. 28 von 800 Exemplaren. - Linolschnitt vom Künstler signiert und nummeriert - Text in englisch u. deutsch. - Tadelloses Exemplar.
- 97 Hengeler, Adolf.** Phantasien. (Zum sechzigsten Geburtstage Professor Adolf Hengeler wurde dieses Werk von Max Sander herausgegeben. Den Text schrieb Georg Jacob Wolf). München, Musarion 1923. 4°. 16 S., 2 Bl. u. 106 mont. Abb., davon 6 farbig auf Tafeln. OHln. mit goldgepr. Rückenschild in Orig.-Pappschuber. 50,--
Flemig 114. - Eines von 300 num. Exemplaren (GA 500 Exemplare). - "Denn es geht bei der Mehrzahl dieser Blätter phantastischer und grotesker her, als es je dem Künstler, obwohl er stets voll reicher, bunter und außergewöhnlicher Gesichte war, einfiel, davon in seiner Kunst Kunde zu geben. Auf Blättern, die nicht größer sind als eine Handfläche, tobt ein wahrer Hexensabbath spukhafter, gnomischer, unwirklicher Gestalten in scheinbar beziehungslosem Durcheinander, ein kribbelndes Chaos - aber wer mit dem Auge des Künstlers in das Blatt hineinsieht und sich die Stimmung aus ihm saugt, dem widerfährt die gleiche wundervolle Verzauberung, die ihn vor den Bildern Pieter Breughels und des Hieronymus Bosch umfängt" (G. J. Wolf). - Innengelenke geringf. angeplatzt, gutes sauberes Exemplar.
- 98 Héroux, (Louis Carl) B(runo).** Schmachhaftes im Kunstgewand und Besinnliches aus meinem Garten. Text und Bilder. Vorwort von Max Mendheim. Leipzig/Borna, Noske 1933. 4°. 24 S. mit 10 teils ganzs. Illustrationen u. 8 monogr. Orig.-Holzschnitten. OKart. mit Deckelschild. 70,--
Eines von 100 num. Exemplaren zum "Leonidenfest 1933" gedruckt. - Der Leipziger Maler, Graphiker, Schrift- und Exlibris-Künstler L. C. B. Héroux (1868-1944) war seit 1908 Professor an der Königlichen Akademie für Grafische Künste in Leipzig. 1900 bis 1910 stellte er regelmäßig Gemälde und Graphiken im Salon des Artistes Français in Paris aus. Er war Mitglied einiger Künstler Gesellschaften, darunter die Gesellschaft der Bibliophilen Leipzig, der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, dem Verband deutscher Illustratoren und dem Deutschen Exlibris Verein. Vorliegende Publikation erschien für die von Edwin Bormann, Georg Bötticher und Arthur v. Oettingen gegründete Leipziger Künstlervereinigung Leoniden, für die er zahlreiche grafische Arbeiten fertigte. - Rücken etwas berieben und

am Kapitel etwas eingerissen, sonst gut erhalten.

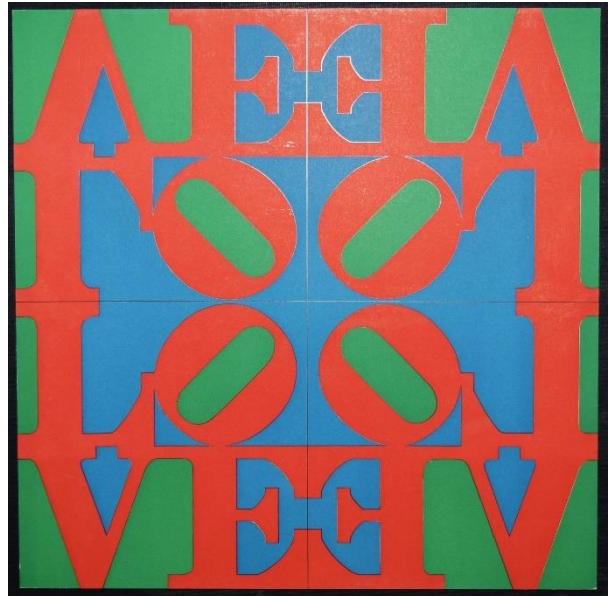
- 99 Hollstein, F. W. H.** German engravings, etchings and woodcuts ca. 1400-1700. Volume I. Achen-Altendorfer. Amsterdam, Hertzberger o. J. (1954). 4°. [4] Bl., 276 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 80,--
Der erste Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik mit Werkverzeichnis der Druckgraphik von Johann von Achen (1522-1615) bis Erhard Altendorfer (1485-1562). - Schutzumschlag gebräunt und am Rückentitel eingerissen, sonst gutes Exemplar.
- 100 Dass.** Volume II. (Wilhelm) Altzenbach (? - ca 1680) - (Barthel) Beham (1502-1540). Amsterdam, Hertzberger o. J. (1954). 4°. [2] Bl., 252 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 80,--
Der zweite Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt und am Rückentitel eingerissen, sonst gutes Exemplar.
- 101 Dass.** Volume III. Hans Sebald Beham (1500-1550). Amsterdam, Hertzberger o. J. (1954). 4°. [2] Bl., 302 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 120,--
Der dritte Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.
- 102 Dass.** Volume IV. (Johann Christoph) Beischlag (1645-1712) - (Hans) Brosamer (ca. 1500-1552). Amsterdam, Hertzberger o. J. (1957). 4°. [2] Bl., 278 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 120,--
Der vierte Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.
- 103 Dass.** Volume V. (Nicolaus) Brucker (ca. 1620-1694) - (Joachim Dietrich) Coriolanus. Amsterdam, Hertzberger o. J. (1957). 4°. [2] Bl., 198 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 120,--
Der fünfte Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.
- 104 Dass.** Volume VI. (Lukas) Cranach (d. Ä., 1472-1553) - (Nikolaus) Drusse (1584-1629). Edited by K. G. Boon & R. W. Scheller. Amsterdam, Hertzberger o. J. (1959). 4°. [2] Bl., 235 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 130,--
Der sechste Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.
- 105 Dass.** Volume VII. Albrecht und Hans Dürer (1471-1528) u. (1490-1534). Edited by K. G. Boon & R. W. Scheller. Amsterdam, Hertzberger o. J. (1962). 4°. [2] Bl., 279 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 140,--
Der siebte Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.
- 106 Dass.** Volume VIII. E. C. Dürr (1670-1700) - (Franz) Friedrich (1550-1583). Edited by K. G. Boon & R. W. Scheller. Amsterdam, Hertzberger o. J. (1968). 4°. [2] Bl., 188 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Deckelvignette u. OU. 120,--
Der achte Band des wichtigen Referenzwerks für Altmeister-Graphik. - Schutzumschlag gebräunt, gutes Exemplar.

107



Honisch, Dieter (Einl.). Formen der Farbe. (Katalog zur Ausstellung i, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart, Kunstgebäude am Schlossplatz, 18. Februar - 26. März 1967). Stuttgart, Württemberg. Kunstverein 1967. 4°. [8] Bl., 39, (1) S. mit 8 Orig.-Farbserigraphien (inkl. Umschlag, je 27,5 x 27,5 cm.) von **Karl Georg Pfahler** (Drei-TEX Blau, 1966/67 u. Umschlag), **Al Held** (White Goddess, 1964), **Robert Indiana** (Love Wall, 1966), **Ellsworth Kelly** (Red-Blue, 1964), **Kenneth Noland** (Early Fall, 1963), **William Turnbull** (Double Red, 1966) u. **Victor Vasarely** (Säule, HK 1963). Lose in farbig illustr. OKart. in farbig illustr. Orig.-Flügelmappe. 480,--
Gesuchtes Pop-art-Portfolio. - "Die Ausstellung "Formen der Farbe" weist auf ein neues Verständnis der Farbe und ihre neue Funktion im Bild hin. Diese neue Aufgabe oder diese neue Bedeutung der Farbe ist nicht einzelnen

Gruppierungen oder Stilrichtungen wie op-art, hard-edge, minimal-art oder konkreter Kunst vorbehalten, sondern sie übergreift alle diese künstlerischen Möglichkeiten" (D. Honisch). - Flügelmappe etwas fleckig, angestaubt und mit handschr. Namen, sonst tadellos.



- 108 Kubin, Alfred.** Die Planeten. Eine Folge. Leipzig, Staackmann (1943). 4°. [10] Bl. mit Titel u. 9 Tafeln nach Tuschefederzeichnungen. OHln. mit illustr. Deckelschild. 70,--
Horodisch 151. Marks A 166. Raabe 612. - Einzige Ausgabe. - Die Tafeln zeigen: Sol, Mars, Venus, Merkur, Uranus, Saturn, Jupiter, Neptun und Luna. - Sehr gutes sauberes Exemplar.

- 109 Kums, Édouard et Pierre Rombaut.** Catalogue des tableaux de maîtres anciens et modernes des écoles flamande, française, hollandaise etc. et des tapisseries etc. composant le musée formé à Anvers par M. Édouard Kums ... dont la vente aux enchères publiques aura lieu ... les mardi 17 et



110

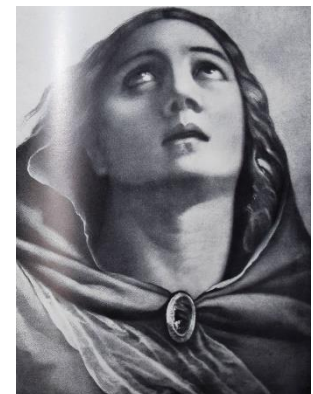
mercredi 18 mai 1898 ... par le ministère de Me Leclef ... Me Fiocco ... expert: M. E. Le Roy ... assisté de M. J. Delehaye ... MM. J. & A. Le Roy, frères ... M. Roland Bauduin, etc. (Avec un préface de **Max Rooses**). Anvers, Buschmann 1898. Folio. XVI, 170 S. u. 161 Lichtdruck-Tafeln. Weinroter Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, 5 Zierbünden u. Kopfgoldschnitt. 100,--
Eines von 1000 Exemplaren auf Papier de Hollande. - Aufwendig ausgestatteter Auktionskatalog mit Gemälden u.a. von Carot, Millet, Hals, van Dyck, Rubens und Watteau. Die Tafeln alle in Photogravure-Druck. - Kapital etwas bestoßen, hinteres Gelenk oben etwas eingerissen, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

Laeuger, Max. Kunsthandbücher. I. Farbe und Form in der Bau- und Raumkunst mit Ausschnitten aus anderen Gebieten. - II. Grundsätzliches über Malerei, Städtebau, Gartenkunst und Reklame mit Ausschnitten aus anderen Gebieten. 2 Bände. Pinneberg, Beig 1937-1938. Gr.-4°. XV, 117 S.; XII, 118 S. mit zus. 241 (111 farb.) teils mont. Tafeln u. 4 "Bildblenden mit verschiedenfarbigen Rahmen..." und Beilagen. OKart. 80,--
Einzige Ausgabe des aufwendig ausgestatteten kunsttheoretischen Werks des berühmten Architekten, Malers und Designers. - Exlibris, gutes vollständiges Exemplar.

- 111 Leech, John.** Etchings. London, William Tegg o. J. (1878). 4°. Titel, 53 S. (Text) u. 53 lithogr. Tafeln. Weinroter blindgepr. OLn. mit goldgepr. Deckeltitel u. Goldschnitt. 50,--
Erste Ausgabe. - Der engl. Karikaturist J. Leech (1817-1864) war für seine politischen und sozialkritischen Karikaturen berühmt, viele seiner Arbeiten erschienen zuerst in der Zeitschrift "Punch". - Einband leicht angestaubt, 1 Textblatt und eine Lage lose, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.

- 112 Maillol - Charbonneaux, Jean.** Maillol. Photographies des sculptures par **André Steiner**. Paris, Les Editions Braun & Cie 1948. 4°. 11 S., 16 teils farb. Tafeln, 1 Bl. OKart. mit illustr. Umschlag u. Japanpapier-Schutzumschlag. (Collection "Plastique", vol. 1). 30,--
Edition original. - Japanpapier-Umschlag mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes und sauberes Exemplar.

- 113 Michelangelo - Grimm, Herman.** Leben Michelangelo's. Berlin, Stuttgart, Spemann o. J. (1912). Folio (41 x 31 cm.). VIII, 1 Bl., 439 S., [4] Bl. mit zahlr. Abb. im Text und auf Tafeln u. 1 Stamm-Tafel. Weinroter OHldr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, Rückenverg., blindgepr. Deckel-Plakette u. Goldschnitt. 120,--
Erste Ausgabe. - Die maßgebliche Monumentalausgabe des Fin-de-Siècle. - Der Kunsthistoriker Herman Grimm (1828-1901) war der Sohn von Wilhelm Grimm und dessen Ehefrau Dorothea, geb. Wild und ein Schüler des Historikers Leopold v. Ranke. - Rücken u. Gelenke etwas berieben, gutes Exemplar.



114



Raphael (Raffael) - Psyche. Zwei und dreissig Compositionen nach dem Märchen des Apulejus von Raphael. Gestochen von **Adolph Gnauth**. Stuttgart, Köhler 1858. Quer-4°. [2] Bl. u. 32 Kupfer-Tafeln. OHln.-Mappe mit typogr. Deckeltitel 240,--
ADB XL, 401 ff. - Sehr selten, über KVK nur 1 Ex. im Priesterseminar Bamberg nachweisbar. - Mappe etwas berieben u. fleckig, Titel u. wenige Tafeln etwas stockfl., gutes Exemplar.

115

374 S.; 598 S. mit zahlr. teils farbigen Abb. Farbigr. illust. OKart. 70,--
Gutes Exemplar des wichtigen Katalogs.

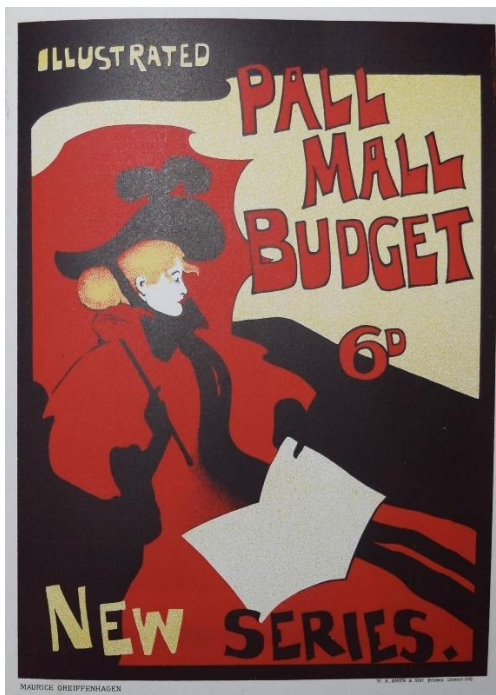
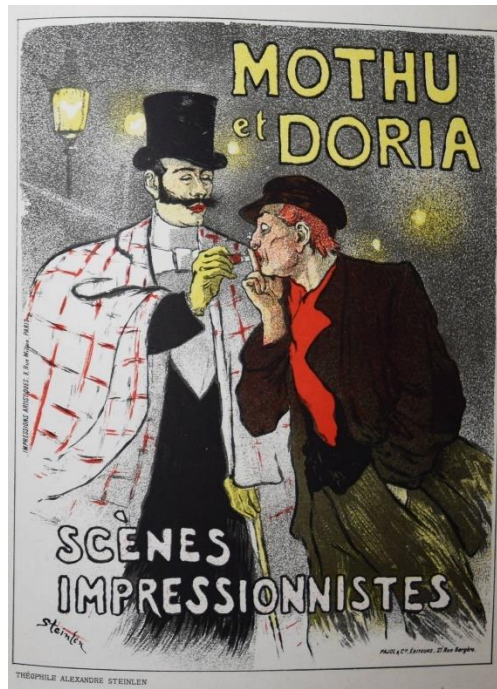
Schrenk, Klaus u. a. Spätmittelalter am Oberrhein. I. Maler und Werkstätten 1450-1525. - II. Alltag, Handwerk und Handel 1350-1525. Band 1. Katalogband. Band 2. Aufsatzband. 3 Bände. Stuttgart, Thorbecke 2002. 4°. 508 S.;

116 Segantini - Magnaguagno, Guido, Diana Segantini u. a. Segantini. [Ausstellung "Segantini", Fondation Beyeler, Riehen/Basel, 16. Januar - 25. April 2011]. 1. Aufl. Ostfildern, Hatje Cantz 2011. 4°. 172 S. mit 137 Abb. (davon 113 farbigr.). OPbd. mit farbigr. illust. OU. 50,--
Sehr gutes und sauberes Exemplar.

117 Sponsel, Jean Louis. Das moderne Plakat. Dresden, G. Kühnmann 1897. 4°. 316 S. mit 52 farblichogr. Tafeln (inkl. Umschlag) und 266 Textabbildungen. Kaliko-Leinenband um 1930 mit goldgepr. Rückentitel (farblithogr. vorderer Orig.-Umschlag beigegebunden). 3.200,--
Erste Ausgabe des klassischen Handbuchs der Jugendstil-Plakatkunst, mit Lithographien nach Plakaten von J. Chéret, H. Meunier, V. Mucha, T. A. Steinlen, F. Stuck, H. de Toulouse-Lautrec u. a. - Das aufwendig gedruckte Werk ist eine der ersten Monographien zu diesem Thema in Deutschland, es erschien kurz nach der berühmten Plakatausstellung von Justus Brinkmann im Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe im Jahr 1896. - Exemplar mit der zusätzlichen Tafel der Firma "König & Ebhardt - Hannover/Wien/London" am Ende sowie in dem seltenen farblithographischen Originalumschlag. - Stempel einer engl. Stadtbibliothek a. V. u. auf den Tafeln verso, sehr gutes sauberes Exemplar.



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de



- 118 Stella - Geelhaar, Christian.** Frank Stella. Working, Drawings, Zeichnungen 1956-1970. (Katalog zur Ausstellung) Staatliche Graphische Sammlung München 9. Sept. - 30. Okt. 1981. Basel, Kunstmuseum 1980. 4°. 168 S. mit zahlr. teils farb. Abb. Farbige illustr. OKart. 25,--
Sehr gutes Exemplar
- 119 Teniers - Klinge, Margret.** David Teniers der Jüngere, 1610 - 1690. Alltag und Vergnügen in Flandern. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, Sonderausstellung des Landes Baden-Württemberg. Museumsausgabe Heidelberg, Kehrer 2005. 4°. 388 S. mit zahlr. teils farb. Abb. Farbige illustr. OKart. 40,--
Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- 120 Trökes, Heinz.** Tage Nacht Buch. 76 Zeichnungen. Mit einem Vorwort von **Carl Linfert**. Köln, Verlag Galerie Der Spiegel 1963. 4°. 42 Bl. mit 76 Abb. OKart. mit OU. 40,--
Eines von 35 nicht für den Handel bestimmten, nummerierten und von H. Trökes signierten Exemplaren (GA 235). - Schutzumschlag vorderseitig mit 1 kl. Randläsur, sehr gutes Exemplar.

- 121 Ungerer, Tomi.** > Energie. Karlsruhe, EnBW u.a. 2007. 4°. Unaginiert ca. 88 Bl. überw. teils farb. Abb. OKart. 45,--
Text in Deutsch und Französisch. - Sehr gutes und sauberes Exemplar.

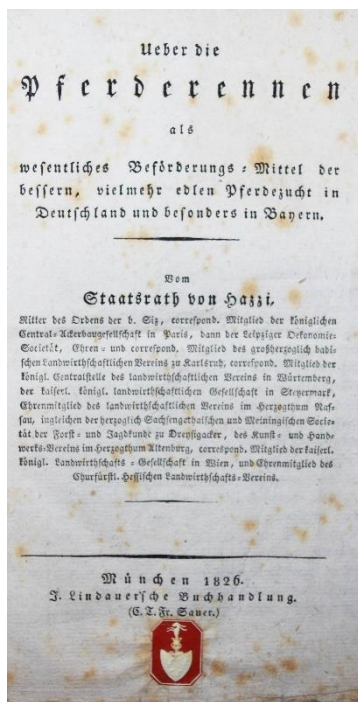
- 122 Vasarely, (Victor).** Tiefenbilder. (Oeuvres profondes Cinétiques). Neuchatel, Éditions du Griffon 1973. 4° (28 x 28 cm.). 9 Siebdruck-Tafeln in Schwarz u. Weiß, 9 bedruckte. Transparent-Folien in Schwarz u. 1 Foto-Tafel mit einem Text auf Japanpapier ("Schöpfer-Sender, Betrachter-Empfänger..."). Silberfarb. Orig.-Flügelmappe. 200,--
Erste deutsche Ausgabe. - Titel der Tafeln auf dem vord. Flügel der Mappe: Opak-Transparent, Korpuskularkinetik, Binäre Permutationen, Schubbewegungen, Kreisbewegungen, Mikrobewegungen, Vielrichtungsbewegungen, Vertikalbewegungen, Vier Dimensionen, Vibrierende Felder. - "Nachdruck aus Vasarely, Band 2, 1973." - Mappe mit Knickspuren, sonst gut erhalten.



- 123 Weber, Andreas Paul.** Tierbilderbuch. 52 Abbildungen nach Lithographien. Hamburg, Hoffmann und Campe 1974. Quer-Gr.-8°. (5) Bl, 51 S. mit ganzs. Abb. OLn. mit illustr. OU. in Orig.-Leinenschuber. 30,--
Sehr gutes und sauberes Exemplar.

XI. Land- und Forstwirtschaft

124



Hazzi, (Joseph Ritter v.). Ueber die Pferderennen als wesentliches Beförderungsmittel der bessern, vielmehr edlen Pferdezucht in Deutschland und besonders in Bayern. München, Lindauer 1826. 8°. IV, 51 [recte 151], (1) S. mit einigen Tabellen. Kart. d. Zt. 320,--
ADB XI, 165 f. Pfister 4143. Lentner II, 3304. NDB VIII, 158. - Erste und einzige Ausgabe. - Seltenes und wichtiges Quellenwerk zur Geschichte des Reitsports und der Zucht von Rennpferden in Deutschland. Die Arbeit ist in drei Abschnitte gegliedert: I. "Ueber den Ursprung der Pferderennen und den gegenwärtigen Zustand derselben in andern Ländern, dann in Deutschland, und besonders in Bayern." - II. "Ueber die Ausbildung der Pferderennen in England..." - III. Ueber die zu befolgenden Grundsätze, um die Pferderennen zu ihrem wahren, großen Zwecke, und zu den wohlthätigsten Wirkungen zu führen." - Hazzi geht ausführlich auf die Geschichte des Reitsports besonders in England ein und erwähnt zahlreiche interessante Details (Anzahl der Rennen und Rennbahnen, Kleidung der Jockeys und des Publikums etc.), außerdem finden sich viele Bemerkungen über die Zucht und Ausbildung von Rennpferden. - Der berühmte bayerische Agrarpolitiker J. v. Hazzi (1768-1845) widmete sich, nachdem er Anfang des 19. Jahrhunderts England, Frankreich, Italien und die Schweiz bereist hatte, seit 1811 "fast ausschließlich der Agrarpolitik. Er blieb seinem aus der Toscana mitgebrachten Schlachtruf „solamente la libertà di coltura“ treu und erwarb sich den Ruf „eines höchst freisinnigen Reformers“ (Fraas). Mit zahlreichen Schriften (insgesamt 31 Titel) und als Redakteur des Wochenblattes des Landwirtschaftlichen Vereins in Bayern, dessen Vorstand er 1818-35 war, wurde er „einer der Hauptförderer der bayerischen Landwirtschaft“ (Köstler). Er starb als Staatsrat, Guts- und Gerichtsherr von Elkofen" (H. Haushofer in NDB). -

Umschlag etwas fleckig, Exlibris (Albert Tresper, Gründer des Reitclub Nürnberg, Feb. 1924), stellenweise etwas stockfleckig, gutes Exemplar.

XII. Literatur

- 125 Almanach - Hell, Theodor** (Hrsg.). Penelope. Taschenbuch für das Jahr 1840. Neunundzwanzigster Jahrgang. Leipzig, Hinrichs (1839). Kl.-8°. XV, 416 S. mit 6 Stahlstich-Tafeln. Pbd. mit Orig.-Deckelbezügen in hellblauer Seide mit goldgepr. Deckelfiletten u. Goldschnitt in Orig.-Pappschuber. 60,--
Köhring 93. Lanck./Rümann 87. - Rücken fachgerecht erneuert, stellenweise etwas stockfleckig, gutes Exemplar.
- 126 Arnet, Edwin.** Die Möwen von Zürich. Skizze zu einem Filmbuch. Mit vier dreifarbigem Original-Handätzungen von **Max Hunziker**. St. Gallen, Tschudy 1960. 8°. [32] Bl. mit 4 dreifarbigem Original-Handätzungen, diese als Extra-Suite nochmals lose in Rückenschlaufe. OHprgt. (Die Quadrat-Bücher, Band 9). 60,--
Eines von 75 Exemplaren der Vorzugsausgabe in Halbpergament, von E. Arnet und M. Hunziker im Druckvermerk signiert und mit einer Extrasuite der 4 Handätzungen. - Sehr gutes Exemplar.
- 127 Barck, Maximilian.** Fragmente über den Sinn einer Poetologie des Scheiterns. Mit sechs (monogrammierten) Siebdrucken von **Thomas H. Weber**. Berlin, Edition Maldoror 1995. Folio (40,5 x 30,5 cm.). [14] Bl. mit 6 Orig.-Siebdrucken. Farbige illust. OLn.-Buchkassette. 200,--
Nr. XII von 20 Exemplaren. - Von M. Barck u. T. H. Weber im Druckvermerk signiert. - Kassette geringf. angestaubt, sonst tadellos.
- 128 Beat Generation - Beiles, Sinclair** (Ed.). Minutes to go. (Prose and verse by) **Sinclair Beiles, William Burroughs, Gregory Corso, Brion Gysin**. (Paris), Two Cities Editions (1960). 8°. 63, (1) S. OKart. mit Klarsichtschutzumschlag. 280,--
KLfG A/1. - Erste Ausgabe. - Die erste Anthologie der Beat-Generation und die dritte Veröffentlichung von W. S. Burroughs. - "Der Begriff "Beat Generation" wurde etwa 1948 von Kerouac eingeführt, der so sein soziales Umfeld im Gespräch mit John Clellon Holmes beschrieb. Holmes veröffentlichte 1952 Go, einen frühen Roman über die Beat Generation, und das Manifest This is the beat generation in der Sunday New York Times. Das Adjektiv beat aus dem Slang der Kriminellen, den Herbert Huncke in die Gruppe um Kerouac, Ginsberg und Burroughs einbrachte, hatte die Bedeutungen „bestiegt“, „müde“ und „heruntergekommen“, aber Kerouac prägte zusätzlich die Bedeutungen „euphorisch“ (upbeat), „seligmachend“ (beatific) und in Bezug auf Musik, vor allem Bebop, auch being on the beat („im Rhythmus sein“)" (Wikipedia). - "Als "erste moderne literarische Subkultur" prägte die "Beat-Generation" die Literatur und die Kultur nachhaltig. In der Annäherung an die musikalischen Improvisationen des Jazz und das schnellere Tempo, in dem das moderne Leben sich abzuspielen schien, wurde weitaus mehr mit Stil und Sprache experimentiert als zuvor. In Übersetzungen lässt sich diese Experimentierfreudigkeit nur schwer erfassen, andere Ereignisse und Veränderungen, zu denen der "Beat" seinen Teil beitrug, lassen sich leichter nachvollziehen und erkennen" (Spess.de). -
-
-
- Sehr gutes sauberes Exemplar.*
- 129 Benn, Gottfried.** Gesammelte Werke in vier Bänden. Herausgegeben von **Dieter Wellershoff**. 3. Aufl. 4 Bände. (Wiesbaden), Limes (1965-1966). 8°. OLn. mit OU. 40,--
I. Essays, Reden, Vorträge. - II. Prosa und Szenen. - IV. Gedichte. - IV. Autobiographische und vermischte Schriften. - Gutes Exemplar.
- 130 Bierbaum, Otto Julius.** Maultrommel und Flöte. Neue Verse. 1. Tsd. München u. Leipzig, Müller 1907. Kl.-8°. [44] Bl. mit 1 Illustration nach einem Holzschnitt von A. Dürer. Illustr. OPrgt. mit goldgepr. Deckeltitel (von **Otto Hupp**). 50,--
Schauer II, 8 (mit Abb.). W.-G.² 14. - Erste Ausgabe. - Sehr gutes Exemplar der seltenen Ganzpergamentausgabe.
- 131 Bredel, Willi.** Der Sonderführer. Erzählung. Moskau, Verlag der fremdsprachige Literatur 1944. 8°. 94 S. OKart. 20,--
Deutsches Exilarchiv 698. Melzweg 182. Sternfeld/Tiedemann 76. W.-G.² 26. - Erste Ausgabe. - Kapital mit kl. Fehlstelle, Rücken etwas berieben, gutes Exemplar.
- 132 Cervantes Saavedra, Miguel de.** Der sinnreiche Junker Don Quijote von der Mancha. Übersetzt von **Ludwig Braunfels**. 2 Bände. Berlin, Propyläen-Verlag 1923 8°. [2] Bl., 617, (1) S.; [2] Bl., 660 S., [2] Bl.

OHldr. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. (von **Hugo Steiner-Prag**). (Werke der Weltliteratur). 60,--
Erste Ausgabe dieser Übersetzung. - Rücken etwas berieben, gutes Exemplar der schön ausgestatteten Ausgabe.

133 Dante (Alighieri). Die Göttliche Komödie). I. Hölle. - II. Fegefeuer. Deutsch von **Rudolf Borchardt**. 2 Bände. München, Verlag der Bremer Presse u. Berlin, Rowohlt 1923. 4°. 160 S.; S. 161-312, 1 Bl. mit Titeln u. Initialen von **Anna Simons**. OPbde. mit Rücken- u. Deckelschildern. 140,--
Lehnacker 10. Rodenberg S. 60. Schauer II, 68. - Erste Ausgabe dieser Übersetzung. - Der dritte Teil erschien erst 1930. - "Mit Rudolf Borchardt war eine der eigenwilligsten, sprachbegabtesten, leidenschaftlichsten Persönlichkeiten zur Bremer Presse gestoßen" (Lehnacker, S. 118). Rudolf Borchardt arbeitete über 20 Jahre an der Übertragung der "Divina Comedia". - Rücken wie meist etwas aufgeheilt, Vorsätze etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.

134 Die Zwiesprach der Tiere. München, Verlag der Münchener Drucke 1923. Gr.-8°. 77, (1) S. mit 38 Illustrationen nach Holzschnitten. Illustr. OPbd. 30,--
Eines von 550 num. Exemplaren. - Schöner Neudruck der 1480 von Peter van Leu in Gouda gedruckten Fabelsammlung "Dialogus creaturarum" (vgl. Bodemann 5). - Einband u. Vorsätze etwas gebräunt, gutes Exemplar.

135 Dusch, Johann Jacob. Der Schooßhund. Ein komisches Heldengedicht in 9 Büchern. Altona, Iversen 1756. Gr.-8°. [4] Bl., 91 S. mit gestoch. Titelvignette u. Schußvignette in Holzschnitt. Heftr. 200,--
Goed. III, 376, 114, 7. Hayn/G. II, 95. VD18 14657201. - Erste Ausgabe der seltenen Persiflage auf die modische Literatur. - Johann Jakob Dusch (1725-1787) zählte zum Kreis der Anhänger Gottscheds und lehrte am Altonaer Gymnasium. Die Titelvignette zeigt eine Dame mit Schooßhündchen in Gesellschaftsrunde, die Holzschnitt-Schlussvignette einen Angler am See mit Stadtansicht im Hintergrund. - Titelblatt mit kl. Randeinriß, vereinzelt leicht stockfl., schöner breitrandiger Druck auf besserem Papier.



136 Faust - Marbach, (Gotthard) Oswald. Goethes Faust, erster und zweiter Theil. Erklärt. Stuttgart, Göschen 1881. 8°. XIII, 481 S. Moderner Ln. mit goldgepr. Rückentitel. 40,--
Sehr gutes Exemplar.

137

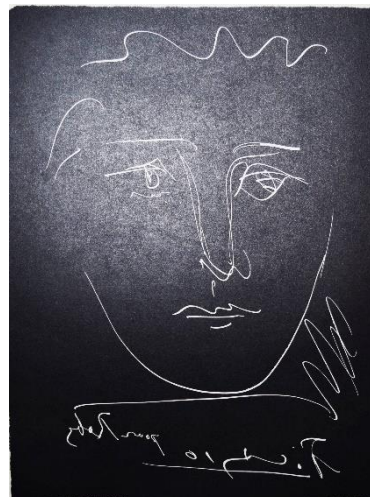


Gambado, Geoffrey (d. i. William Henry Bunbury). An academy for grown horsemen, containing the completest instructions for walking, trotting, cantering, galloping, stumbling, and tumbling. Second edition. London, Hooper and Wigstead 1796. 4°. XX, 36 S. mit 11 (statt 12) Radierungen in Crayon-Manier von **W(illiam) Dickinson** nach **W. H. Bunbury**. Mod. Hldr. 150,--
Vgl. Brunet II, 1474. Graesse III, 22. Huth 103. Lipperheide Tc 61. Lowndes II, 860. Wells 1202. - Zuerst 1787 erschienener erster Teil mit den humorvoll illustrierten Reiterszenen. 1791 erschien ein zweiter Teil ("Annals of Horsemanship") mit weiteren 17 Radierungen. - Ein Klassiker der Reitkunst. - "A lively and entertaining jeu d'esprit of the pencil and the pen, written by H. Bunbury" (Lowndes). - Exlibris (Schloß Wilhelmsburg-Barchfeld Werra), ohne das Frontispiz (Portrait ?), 1 Tafel mit rep. Einriß, 2 Tafel stärker braunfleckig, sonst gutes sauberes Exemplar.

138 Godet, Robert. L'age de soleil. Paris, Godet 1950. 4°. 78 S., 1 Bl. mit einer in der Platte signierten Heliogravure von **Pablo Picasso**. OKart. 250,--
Bloch 57. Cramer 57. - Eines von 1000 Exemplaren der Normalausgabe auf Vélin. - Noch unaufgeschnitten, die Heliogravure liegt lose bei. - Umschlag angestaubt u. etwas fleckig, sonst gut erhalten.

139 Goethe, Johann Wolfgang v. Balladen. Mainz, Mainzer Presse 1929. 4°. 76 S. OHln. mit goldgepr. Deckelvignette. (Erster Mainzer Druck der Mainzer Presse). 40,--
Rodenberg S. 511. - Schöner breitrandiger Handpressendruck in der Burte-Fraktur; Titel in Goldprägung. - Rücken leicht angestaubt und im oberen Drittel schwach braunfleckig, gutes Exemplar.

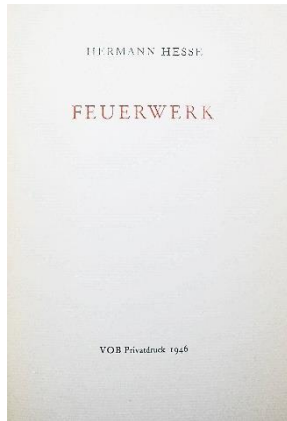
140 Gotthelf, Jeremias. (Werke). (Herausgegeben von **Rudolf Hunziger**,



Hans Bloesch, Werner Juker und Kurt Guggisberg. 5 Bände der Reihe (von 9 ?). Erlenbach, Rentsch 1963-1966. 8° Braune Orig.-Lederbände mit goldgepr. Rückensch., Kopfgoldschnitt (von **Karl Mannhart**) u. Klarsicht-Schutzumschlag. 60,--

Band 2. Wie Anne Bäbi Jowäger haushaltet und wie es ihm mit dem Doktern geht. - Band 3. Geld und Geist oder Die Versöhnung. Jakobs Wanderungen durch die Schweiz. - Band 4. Der Bauern-Spiegel oder Lebensgeschichte des Jeremias Gotthelf von ihm selbst geschrieben. Historische Erzählungen. - Band 5. Zeitgeist und Berner Geist. Der Geltstag oder Die Wirtschaft nach der neuen Mode. - Band 9. Leiden und Freuden eines Schulmeisters. - Sehr gute Exemplare der schönen Ganzlederausgabe.

141



Hesse, Hermann. Feuerwerk. Olten, Rentsch 1946. 8°. 17, (2) S. OKart. 120,--

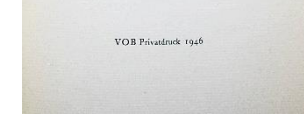
Mileck III, 113. W.-G.² 283. - Erste Ausgabe. - Eines von 350 num. Exemplaren. Privatdruck für die Oltnen Bücherfreunde. - Sehr gutes sauberes Exemplar.

142

Iwanji, Ivan (Hrsg.). Junge jugoslawische Lyrik. Mit vier graphischen Blättern von **Dragoslav Stojanowitsch Sip, Aleksandar Srnez und Sawa Nikolitsch.** Stierstadt, Eremiten-Presse 1961-1962. 4°. 51 S. mit 4 Illustrationen. Illustr. OKart. 30,--

Umschlag etwas lichtrandig, sonst gutes Exemplar.

143



Lichtwark, Alfred. Der Sammler. Sonderdruck aus dem ersten Band einer Auswahl seiner Schriften. Offenbach am Main, Gebr. Klingspor 1922. 8°. 35, (1) S. OPbd. mit Deckelschild. 50,--

Eines von 500 (?) num. Exemplaren. - Erster Druck in der von Rudolf Koch gezeichneten Antiqua, anlässlich des 50. Geburtstages von Walter von zur Westen veröffentlicht und gewidmet von Karl und Wilhelm Klingspor. Schöner Druck in Schwarz und Dunkelblau. - Rücken im oberen Drittel leicht fleckig, gutes Exemplar.

144

Meyer, Conrad Ferdinand. Werke. Herausgegeben von **Gustav Steiner.** 4 Bände. Basel, Birkhäuser 1946. 8°. Weinrote OLdr. mit goldgepr. Rückensch., goldgepr. Deckeltitel u. Kopfgoldschnitt. (Birkhäuser-Klassiker). 60,--

I. Gedichte. Huttens letzte Tage. Engelberg. - II. Jürg Jenatsch. Der Heilige. - III. Novellen. - IV. Die Richterin. Die Versuchung des Pescara. Angela Borgia. Autobiographische Skizze. Erinnerungen an Gottfried Keller. - Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzleder-Ausgabe.

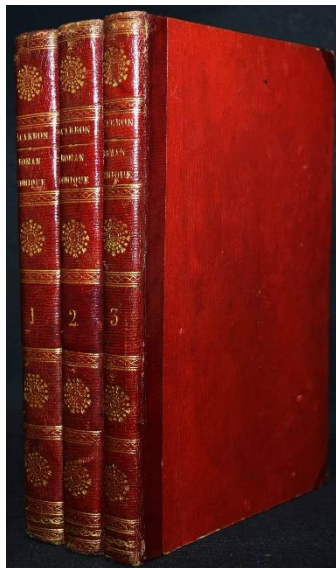
145

Mörrike, Eduard. Mozart auf der Reise nach Prag. Eine Novelle. (Die Zeichnungen für Einband, Titel und Initial sind von **Walter Tiemann**). Leipzig, Insel-Verlag 1906. 8°. 97 S. mit illustr. Doppeltitel in Rot u. Schwarz u. 1 illustr. Initiale. Flexibler weinroter OLdr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Kopfgoldschnitt. 60,--

Sark. 1118. - Erste Ausgabe im Insel-Verlag. - Gutes Exemplar der schönen Lederausgabe.

146

Scarron, (Paul). Le roman comique. 3 Bände. Paris, Didot "L'an quatrième" (1796). 8°. VII, 277 S.; VIII, 252 S.; XIII, 196 S. mit gestoch. Portrait von (**Noel**) **le Mire** u. 15 Kupfertafeln nach (**Jean-Jacques-François**) **le Barbier.** Weinrote Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 240,--



Cohen/Ricci 944. Lewine 501. Sander 1812. - Eine der schönsten Ausgaben des zuerst 1651-1657 erschienenen unvollendeten Romans. - P. Scarron (1610-1660) "reicht in lockerer Folge die Abenteuer einer Gruppe von Provinzchauspielern aneinander ... Für den Erfolg Scarrons sprechen auch die zahlreichen Versuche, den fragmentarischen 'Roman comique' zu Ende zu schreiben" (KLL XIV, 848). - Der franz. Maler, Philosoph und Schriftsteller J.-J.-F. le Barbier (1738-1826) war seit 1780 Hofmaler des Königs von Frankreich. - Nur vereinzelt geringf. braunfleckig, sehr schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

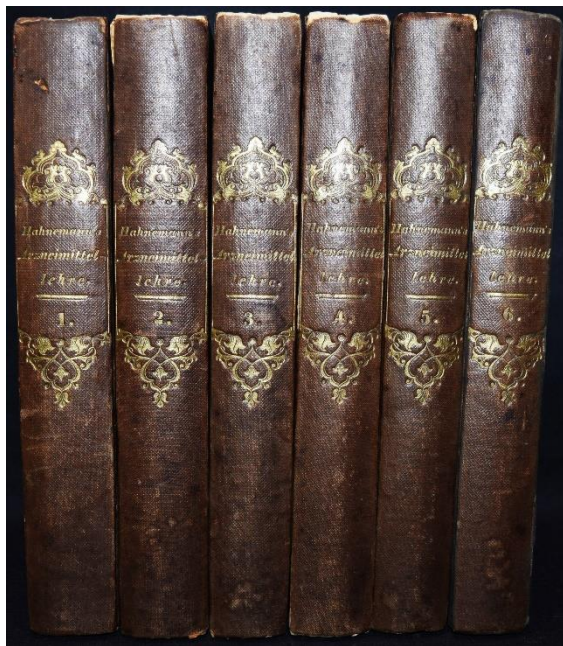
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

- 147 Schaffner, Jakob.** Die letzte Synode. Stuttgart, Union Deutsche Verlagsgesellschaft 1925. 4°. 88 S. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., goldgepr. Deckelvignette u. Kopfgoldschnitt mit OU. in Orig.-Pappschuber. (Juniperuspresse, 9. Reihe, 3. Druck). 40,--
Bloch 2/2705. Rodenberg Nachtrag S. 29, 5. W.-G² 32. - Erste Ausgabe. - Eines von 1000 Exemplaren auf Werkdruckpapier (GA 1204 Exemplare). - Von J. Schaffner auf dem Vortitel signiert. - Schutzumschlag und Schuber mit Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.
- 148 Schlaf, Johannes.** Dichtungen. (Faksimile der Handschrift. Den versammelten Mitgliedern der Gesellschaft der Bibliophilen zugeeignet von **Lothar Hempe**. Nachwort: **P(aul) Ortlepp**). Hamburg, Gesellschaft der Bibliophilen 1927). 8°. [6] Bl. OPbd. mit Deckelschild. 30,--
Eines von 350 num. Exemplaren. - Tadellos.
- 149 Schröder, Jörg.** Schröder erzählt: Klasse gegen Klasse. Zweiter Teil. Schwarze Serie. Berlin, März Desktop Verlag 2006. 4°. 47 S., Titelblatt mit mont. Farbtafel. OKart. (Schwarze Serie, 8 Folge). 30,--
Exemplar Nr. 69. - Signiert von Jörg Schröder. - Einband mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- 150 Tolstoi, Lev Nikolaevic.** Krieg und Frieden. Neu übersetzt von **Barbara Conrad**. 2 Bände. München, Hanser 2010. 8°. 1102 S.; 1182 S. OLn. mit farbig illustr. OU. 30,--
Buchblock von Band II etwas schief gelesen, sonst sehr gutes Exemplar.
- 151 Wilde, Oscar.** The ballad of Reading Gaol. Mit zwölf Holzschnitten von **Erich Heckel**. (Die Ballade vom Zuchthaus zu Reading). New York, Rathenau, vom. Euphorion Verlag Berlin (1963). 4°. [25] Bl. mit 12 Strichätzungen nach den Original-Holzschnitten. Illustr. OLn. in Orig.-Pappschuber. 100,--
Eines von 600 num. Exemplaren. - Tadellos.



XIII. Medizin, Pharmazie

- 152 Haeser, Heinrich.** Bibliotheca epidemiographica. Nachdruck der Ausgabe Greifswald 1862. Hildesheim, New York, Olms 1973. XV, 230 S. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Decktitel. 30,--
Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- 153 Hahnemann, Samuel.** Reine Arzneimittellehre. 2. u. 3. verm. Aufl. 6 Bände. Dresden, Leipzig, Arnold 1825-1833. 8°. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. Romantikerverg. 1.200,--
Slg. Haehl 22. Haehl II, 526. Lesky 273. MNE, Nachtrag 79. Tischner 82. Waller 3974. Wellcome III, 192. - Erste Ausgabe der endgültigen Fassung des Hauptwerks. - Bände I und II in 3. verm. Aufl. (alles davon Erschienen), Bände III-VI in 2. verm. Aufl. - Enthält in Band II den berühmten programmatischen Aufsatz über den "Geist der homöopathischen Heil-Lehre". Ein Kernstück innerhalb der Lehre vom Dynamismus bildet das Einleitungskapitel zu Band VI: "Wie können kleine Gaben so sehr verdünnter Arznei, wie die Homöopathie sie vorschreibt, noch Kraft, noch große Kraft haben?". - "Dieses Werk - es ist bedauerlicher Weise von Hahnemann's Zeitgenossen vielfach unterschätzt worden und noch mehr hat es die jüngere Generation der Aerzte verwerfen zu müssen geglaubt, - bekundet einen Riesenfleiß; und jeder einzelne Band ist außerdem mit einer werthvollen, oft sogar classischen Vorrede versehen, in welcher der Verfasser theils die Irrthümer seiner medicinischen Zeitgenossen geißelt, theils Dunkelheiten seiner eigenen Doctrin aufzuhellen sich bemüht" (ADB). - Einbände etwas berieben, stellenweise etwas stockfleckig und gebräunt, gutes Exemplar.



- 154 Hirzel - Wirz, August Heinrich.** Leben Hans Caspar Hirzels, Archiaters und Stifters der Hülfs-gesellschaft in Zürich. Zürich, Orell, Füßli u. Comp. 1818. 8°. XLIII, 222 S. mit gestoch. Porträt u. einer Schlußvignette. Hldr. mit goldgepr. Rückenschild. 50,--

Einzige Ausgabe der ersten Biographie des Züricher Mediziners H. C. Hirzel (1751-1817). - Hirzel war nach seinem Studium in Wien zunächst Arzt in Erlangen, seit 1772 Hebammenlehrer in seiner Heimatstadt und "ab 1778 Arzt an der Spanweid für chronisch Kranke und Hautleidende. 1782 Mitbegründer des medicin.-chirurg. Instituts, 1784 Sanitätsrat, 1790 Präs. der ökonom. Kommission der Naturforschenden Gesellschaft, Kirchenrat. 1795 2. Stadtarzt, 1803 nach dem Tod des Vaters 1. Stadtarzt. 1799 Gründer der zürcher. Hilfsgesellschaft (Präs.). Initiant des 1810 gegr. Blindeninstituts, 1810 Mitbegründer der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft" (C. Mörgeli in HLS). - Gelenke spröde aber fest, gutes Exemplar.

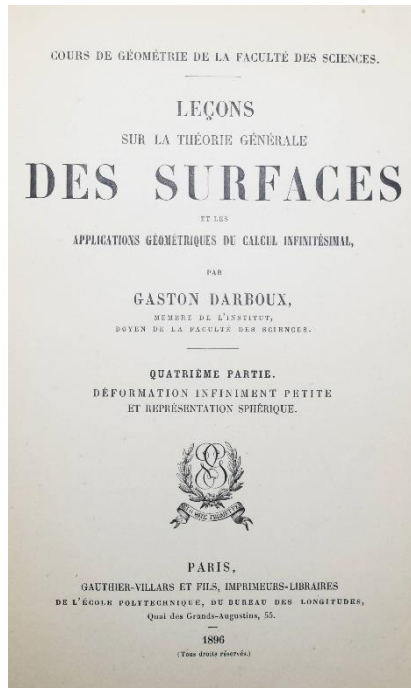
- 155 Juncker, Johann.** Chirurgie. Worinnen alles, was zur Wund- Artzney gehöret, so wohl die wahren Grund-Sätze, nach der Stahlianischen Lehr-Art, als auch die chirurgischen Operationes, nach den besten Autoribus in CIII. Tabellen abgehandelt worden. Nebst einem vollständigen Register. Halle, Wäysenhaus 1722. Gr.-8°. [4] Bl., 764 S., [30] Bl. mit Titel in Rot u. Schwarz u. gestoch. Titelvignette. Ldr. d. Zt. auf 4 Bänden mit goldgepr. Rückenschild. 350,--
Hirsch-Hüb. III, 472. VD18 10947418. Vgl. Wellcome III, 372 (die erste lat. Ausg. von 1721). - Erste deutsche Ausgabe. - Tabellarisch angeordnetes Kompendium der Medizin, mit dem Juncker viel zur Verbreitung der Stahl'schen Theorien beigetragen hat. - J. Juncker (1679-1759) war seit 1717 Arzt an Franckes Waisenhaus in Halle und seit 1729 ordentlicher Professor in der medizinischen Fakultät. "Die größten und bleibenden Verdienste erwarb sich J. durch die Ausgestaltung der 1708 von Francke eingerichteten Krankenanstalt der Stiftungen zum Modellinstitut für den „klinischen“ Unterricht der Medizinstudenten: Unter J.s Anleitung und Aufsicht konnten Studenten die meist armen Kranken untersuchen und behandeln, auch zu Hause betreuen; die Waisenhausapotheke lieferte die Arzneimittel kostenlos. Das „Clinicum auf dem Waisenhaus“ wurde so zum Vorbild für den an anderen deutschen Universitäten erst später eingeführten poliklinischen Unterricht, es hatte (nach einem dienstlichen Bericht von 1748) „in Europa nicht seinesgleichen“ (Schrader). Überzeugendes didaktisches Geschick und bescheidene Zurückhaltung kennzeichnen auch die literarische Arbeit J.s: Nicht eine eigene „Schule“ wollte er begründen, sondern die von Stahl - der selbst seit 1716 fern von der Universität in Berlin als Leibarzt lebte - nicht eben leicht verständlich vorgetragene Lehre in übersichtliche Form fassen" (H.-H. Eulner in NDB X, 661 f.). - Einband etwas berieben u. bestoßen, Rücken stärker, Gelenke teils angeplatzt, vord. freies Vorsatzbl. fehlt, sonst sehr gut erhaltenes sauberes Exemplar.



- 156 Sperber, Alice.** Über die seelischen Ursachen des Alterns, der Jugendlichkeit und der Schönheit. Leipzig, Wien, Zürich, Internationaler Psychoanalytischer Verlag 1925. 41 S. OLn. 30,--
Grinstein 31195. - Erste Ausgabe. - "Sonderabdruck aus "Imago, Zeitschrift für Anwendung der Psychoanalyse auf die Geisteswissenschaften", Bd. XI". - Die Wiener Psychologin A. Sperber (1883-?) war die Schwester des bedeutenden Sprachwissenschaftlers Hans Sperber (1885-1963), der 1933 in die USA emigrierte und bereits 1912 einen Artikel („Über den Einfluß sexueller Momente auf Entstehung und Entwicklung der Sprache“) in Freuds "Imago" veröffentlichte. - Vereinzelt radierbare zeitgenöss. Anstreichungen und Anmerkungen, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.

XIV. Naturwissenschaften

- 157 Darboux, (Jean) Gaston.** Leçons sur la théorie générale des surfaces et les applications géométriques du calcul infinitésimal. 4 Bände. Paris, Gauthier-Villaris 1887-1896. 8°. Mod. Hln. mit goldgepr. Rückentiteln. 400,--



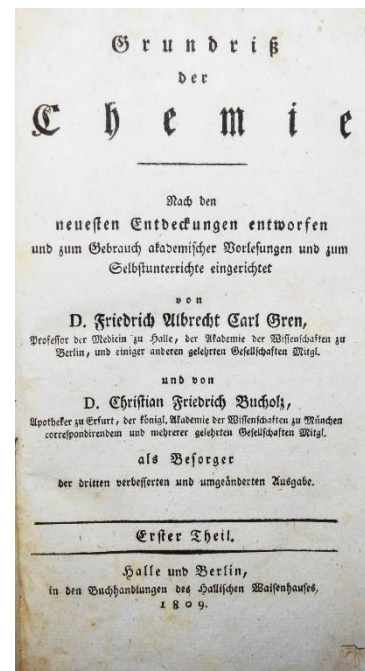
DSB III, 559. - Erste Ausgabe des Hauptwerks mit dem oft fehlenden vierten Teil "Déformation infiniment petite et représentation sphérique." - "Based on his lectures at the Sorbonne. This collection of elegant essays on the application of analysis to curves and surfaces is held together by the author's deep understanding of the connections of various branches of mathematics. There are many, sometimes unexpected, applications and excursions into differential equations and dynamics" (DSB). - Der bedeutende franz. Mathematiker J. G. Darboux (1842-1917) "wurde 1881 Nachfolger von M. Chasles als Prof. für höhere Geometrie an der Pariser Univ. ... D.s Hauptleistungen liegen auf dem Gebiet der Differentialgeometrie, der Flächentheorie. Die vierbändige "Leçons sur la théorie générale des surfaces..." wurden ein Standardwerk und beeinflussten solche Gebiete wie Mechanik, Variationsrechnung und Theorie der partiellen Differentialgleichungen nachhaltig. Konsequenz benutzt D. darin die Methode des begleitenden Bezugssystems, des repère mobile, und vereinigte z. B. in der Theorie der Minimalflächen erstmals Resultate von G. Monge bzw. K. Weierstrass und H. A. Schwarz mit Ideen von S. Lie" (K.-H. Schlotte in Lexikon bedeutender Mathematiker, S. 116 f.). - Sehr gutes sauberes Exemplar.

158

- Gren, Friedrich Albrecht Carl u. Christian Friedrich Bucholz.** Grundriß der Chemie. Nach den neuesten Entdeckungen entworfen, und zum Gebrauche akademischer Vorlesungen und zum Selbstunterrichte eingerichtet 3. verb. u. umgearb. Aufl. 2

Bände. Halle u. Berlin, Waisenhaus-Buchhandlung 1809. 8°. XXXII, 604 S.; XVI, 792 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. dekorativer Rückenverg. 240,--

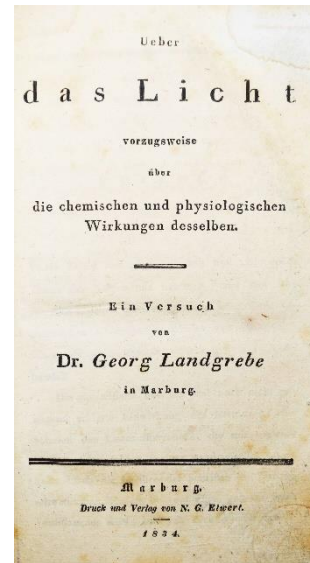
Vgl. Bolton S. 497. Cole 551. Duveen 268. DSB V, 531. Ferchl 199 f.. Gmelin III, 657. NDB VII, 45. Poggendorff I, 951. - Wesentlich erweiterte und durch C. F. Bucholz umgearb. Ausgabe des 1796 zuerst erschienenen Handbuchs. - Der bedeutende Chemiker F. A. C. Gren (1760-1798) war seit 1788 ord. Prof. der Physik und Chemie in Halle. Er "schrieb eine Reihe von Lehr- und Handbüchern... 1788 gelang ihm die Isolierung von Cholesterol aus den Gallensteinen" (W. Müller in Lexikon bedeutender Chemiker S. 177). - Einbände etwas berieben, N.a.V., Band I im unteren Blattrand am Anfang und Ende mit Wurmsspuren, Titelblatt von Band II mit kl. Eckabriß (kein Textverlust), stellenweise etwas braunfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



- 159 Landgrebe, Georg.** Ueber das Licht, vorzugsweise über die chemischen und physiologischen Wirkungen desselben. Ein Versuch. Marburg, Elwert 1834. 8°. X, 602 S. Dunkelblauer Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 200,--
- ADB XVII, 591 f. Poggendorff I, 1365. - Erste Ausgabe, selten. - In drei Teilen behandelt der bedeutende Geologe G. Landgrebe (1802-1873): I. "Von der leuchtenden und wärmenden Kraft des Lichtes besonders in chemischer Beziehung. Erster Abschnitt. Von dem Einflusse des Lichtes auf 1. das salzsaure Silber, 2. das Jodsilber ... 57. den Verbrennungsprozess. Zweiter Abschnitt. "Von der elektrischen Kraft des Lichtes. 58. Vom Photomagnetismus. - II. "Von der Einwirkung des Lichtes auf die organische Natur. Erster Abschnitt. Von der Einwirkung des Lichtes auf die Pflanzen. Zweiter Abschnitt. Von der Einwirkung des Lichtes auf das Thierreich, besonders von den Farben der Thiere. - Stellenweise teils stärker gebräunt und etwas stockfleckig, sonst gutes Exemplar.

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

- 160 Dass.** Dunkelgrüner Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., goldgepr. Deckelfiletten u. Goldschnitt. 240,--
Gelenke berieben, Titelblatt gebräunt u. etwas fleckig, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.
- 161 Lukrez** (d. i. **Titus Lucretius Carus**). Über die Natur der Dinge. De rerum natura. Band 1: Texte. In deutsche Prosa übertragen und kommentiert von **Klaus Binder**. - Band 2: Kommentar. 2 Bände. Darmstadt, Lambert Schneider 2016. 8°. 425 S.; 167 S. OLdr. mit goldgepr. Rücken- und Deckeltitel. 100,--
Lateinisch/Deutsch. - Tadelloses Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.



XV. Philosophie

- 162 Erdmann, Johann Eduard.** Psychologische Briefe. Sechste Auflage. Leipzig, Carl Geibel 1882. 8°. XX, 412 S. mit 1 gestoch. Porträt. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 40,--
ADB XLVIII, 391. NDB IV, 569 f. Ziegenfuss I, 298. - "Mit K. F. Göschel, G. A. Gabler, K. R. Köstlin, H. Leo und anderen gehörte E. zum rechten Flügel der Hegelschule... Seine spätere Auffassung, daß die systematische Philosophie sich überlebt habe und von der Geschichte philosophischer Systembildungen (Geistesgeschichte) abgelöst werde, ist von der Entwicklung bestätigt worden... E. war ein beliebter Hochschullehrer und ein fesselnder Redner; in den für ein größeres Publikum bestimmten Vortragssammlungen (Ernste Spiele (1855), Psychologische Briefe (1851)) hat er sich auch als geistreicher Plauderer vorgestellt" (H.-J. Schoeps in NDB). - Rücken aufgeheilt u. geringf. berieben, gutes Exemplar.
- 163 Erdmann, Johann Eduard.** Psychologische Briefe. Zweite vermehrte Auflage. Leipzig, Carl Geibel 1856. 8°. XIX, 384 S. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 60,--
ADB XLVIII, 391. NDB IV, 569 f. Ziegenfuss I, 298. - "Mit K. F. Göschel, G. A. Gabler, K. R. Köstlin, H. Leo und anderen gehörte E. zum rechten Flügel der Hegelschule... Seine spätere Auffassung, daß die systematische Philosophie sich überlebt habe und von der Geschichte philosophischer Systembildungen (Geistesgeschichte) abgelöst werde, ist von der Entwicklung bestätigt worden... E. war ein beliebter Hochschullehrer und ein fesselnder Redner; in den für ein größeres Publikum bestimmten Vortragssammlungen (Ernste Spiele (1855), Psychologische Briefe (1851)) hat er sich auch als geistreicher Plauderer vorgestellt" (H.-J. Schoeps in NDB). - Papierbdingt etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.
- 164 Guardini, Romano.** Ethik. Vorlesungen an der Universität München. Aus dem Nachlass herausgegeben von Hans Mercker. 1. Aufl. 2 Bände. Mainz, Matthias-Grünewald 1993. 8°. XLIV, 723 S.; XI, 724-1319 S. OLn. mit OU. (Romano Guardini Werke). 30,--
Sehr gute und saubere Exemplare.

XVI. Photographie

- 165 Killip, Christopher.** In flagrante. With an essay by **John Berger.** London, Secker and Warburg 1988. 4°. 93 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart. 240,--
Parr/Badger II, 299 (mit Abb.). - Erste Ausgabe. - "In Flagrante is a singular original work of art, both passionate and partisan. This is not an objective report. Killip tells his personal tale through these pictures, but he also allows his subjects' collective story a clear voice of its own. The pictures in In Flagrante - primarily candid portraits and urban landscapes made in rich-toned black and white, predominantly shot with a 4x5 camera - were made in the northeast of England during the premiership of Margaret Thatscher... In Flagrante is a dark, pessimistic journey, perhaps even a secret odyssey, where rigorous documentary is suffused with a contemplative inwardness, a rare quality in modern photography" (Parr/Badger). - Umschlag zeitbedingt etwas gebräunt und am Fuss etwas bestoßen, die letzten beiden Textbl. im unteren Rand mit leichten Knickspuren, gutes Exemplar.



- 166 Laterna magica - Cinématographe.** Bildstreifenprojektor aus dunkelgrün lackiertem Metall für 35 mm. Bildstreifen mit Petroleum-Beleuchtung. (Nürnberg, Gebr. Bing um 1910). Maße: ca. 26 x 23 x 9 cm. mit 31 farblithogr. Bildstreifen aus Glas, davon 2 in Orig.-Pappschachteln. Orig.-Pappkassette mit farb. Deckelbild (36 x 27 x 20 cm). 220,--
Wohl für den franz. Markt produziertes Exemplar mit allen Teilen (Petroleumlampe, Kamin). - Die Bildstreifen mit Märchenmotiven und Kinderszenen. - Kassette an den Kanten teils aufgeplatzt und mit stärkeren Gebrauchssp., der Projektor etwas angerostet, die Bildstreifen mit leichten Gebrauchssp., insgesamt sehr gut erhalten.



- 167 Long, Richard (Julian).** North woods. Whitechapel Art Gallery, 25 January-27 February 1977. London, Whitechapel Art Gallery 1977. Quer-Gr.-8°. [15] S. mit 6 Foto-Tafeln. OKart. 100,--



Seltener in kleiner Auflage erschienener früher Katalog. - "Like Hamish Fulton, Richard Long has made an art form out of walking and from making photographs of that experience" (Parr/Badger II, 152 zu "Labyrinth" (Frankfurt 1990). - Der britische Konzeptkünstler und Photograph R. J. Long (geb. 1945) war 1972 und 1982 Teilnehmer der Documenta in Kassel. Long ist ein Vertreter der Land Art. Sein künstlerisches Werk umfasst konzeptionelle Wanderungen in allen Teilen der Welt, die er fotografisch und textlich dokumentiert. - Der weiße Umschlag etwas angestaubt und leicht fingerfleckig, sonst gut erhalten.

- 168 Mikhailov (auch Mihailov), Boris Andreievitch** (geb. 1938). 3 Orig.-Photographien aus der Serie "Salt Lake". Hamburg, Edition Griffelkunst (300 B3, B5 und B6) 2000. Blattgr.: 23,8 x 30,4 cm. Bildgr.: 28 x 19 cm. 900,--

Alle drei Aufnahmen in Sepia-Tönung. - "Boris Mikhailov ist heute fraglos der bedeutendste Fotograf mit 'sowjetischem Hintergrund'. In den vergangenen Jahren haben seine Ausstellungen und Bücher immense internationale Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Am derzeitigen Punkt seines über dreißigjährigen Schaffens entwickelt Boris Mikhailov weiterhin sein großes Thema - die Schilderung des Untergangs der sowjetischen Utopie. Boris Mikhailovs Standpunkt ist kritisch; seine Arbeit zeigt eine konsequent humanistische Herangehensweise mit starken gefühlsbetonten Elementen und einem in Ost wie West als eindringlich und bewegend empfundenen Sinn für Humor. Trotz der Arbeit unter extrem schwierigen Bedingungen ist es ihm immer gelungen, äußerst einnehmende und Aufsehen erregende fotografische Kunst zu schaffen" (G. Knappe in Koetzle S. 300). - Verso monogrammiert, gestempelt und datiert 2000.



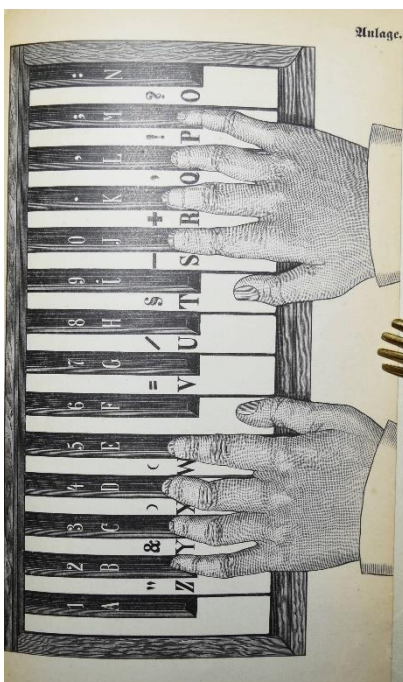


XVII. Recht / Staat / Wirtschaft

- 169 Sal. Oppenheim Jr. & Cie.** Geschichte einer Bank und einer Familie. Köln, Selbstverlag 2004. 4°. 119 S. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 30,--
Sehr gutes Exemplar.

XVIII. Technik / Handwerk

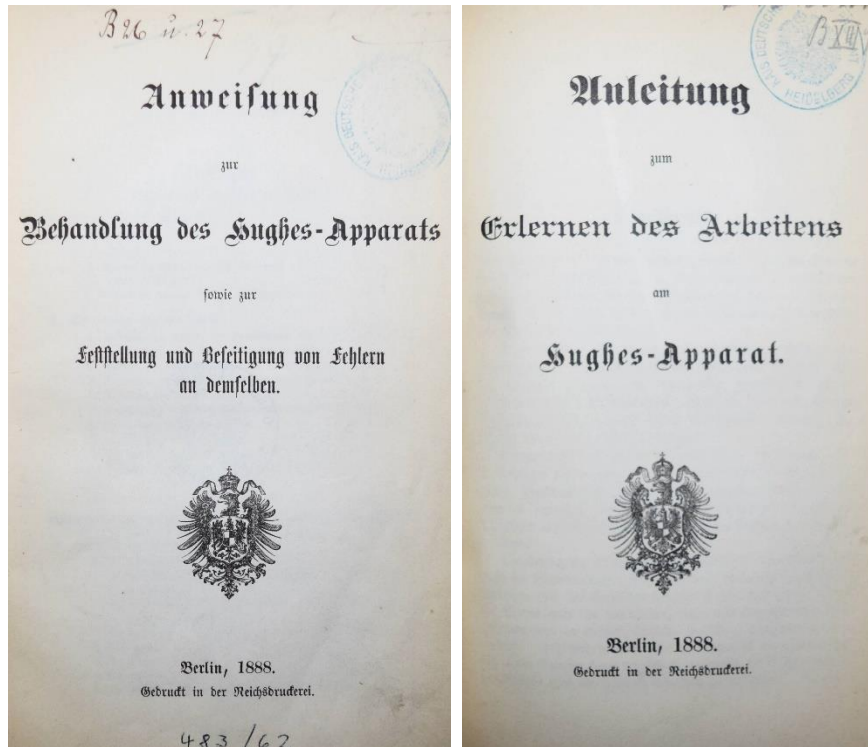
- 170 Hughes-Apparat - Anweisung zur Behandlung des Hughes-Apparats** sowie zur Feststellung und Beseitigung von Fehlern an demselben. (**Beigebunden**): **Anleitung zum Erlernen des Arbeitens am Hughes-Apparat.** 2 Werke in 1 Band. Berlin, Reichsdruckerei 1888. 8°. 106 S.; 80 S. mit 1 lithogr. Tafel. Hln. d. Zt. 600,--



Erste Ausgaben der sehr seltenen Anleitungen. Wir können nur ein Exemplar des ersten Werks und nur drei Exemplare des zweiten Werks in öffentlichen Bibliotheken nachweisen (lt. KVK). - "Der 1855 von Hughes erfundene Typendrucktelegraph druckt die Telegramme in Letternschrift fortlaufend auf einen Papierstreifen, der an der Empfangsstelle zerschnitten und auf ein Aufnahmeblatt geklebt wird. Die Typen sind am Rande einer in gleichförmige Drehung versetzten Stahlscheibe, des Typenrads, erhaben aufgraviert; ein Farbrädchen benetzt sie mit Druckschwärze. Durch den Linienstrom ausgelöst, wirft die Druckvorrichtung den über eine Walze gespannten Papierstreifen von unten her gegen das in vollem Laufe befindliche Typenrad und druckt so dasjenige Zeichen ab, das gerade die tiefste Stellung erreicht hat; zugleich schiebt sich der Streifen um eine Zeichenbreite vor. Die Typenräder der zum Telegraphieren verbundenen Apparate müssen sowohl unter sich wie mit dem Stromsender übereinstimmend gestellt sein, und der Gleichlauf beider Apparate muß während des Betriebes aufrecht erhalten werden. Der Geber hat die Form einer Klaviatur und ist mit dem Empfänger zu einem Apparat vereinigt" (K. Strecker, Die Telegraphentechnik, Berlin 1917, S. 255 ff.). - Der britisch-amerik. Konstrukteur und Erfinder David Edward Hughes (1831-1900) stellte 1855 seinen Typendrucktelegraph, einen elektrischen Drucktelegraphen, vor. "Im Gegensatz zum Morsetelegraphen wurde hier direkt lesbarer Klartext beim Sender und beim Empfänger auf Papierstreifen gedruckt. 1865 experimentierte er mit einem importierten Telefon des deutschen Physikers und Erfinders Philipp Reis. Dessen Fernsprecher gilt als

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

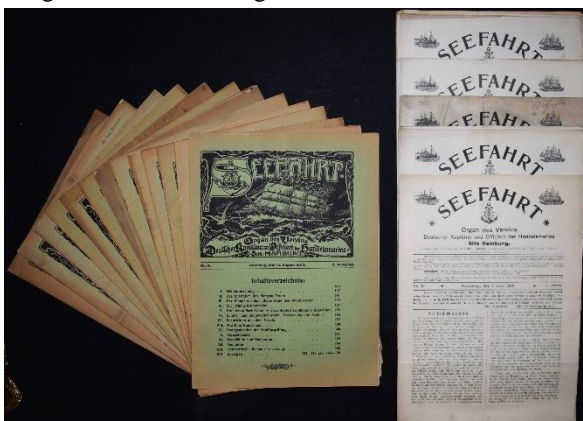
erstes funktionierendes Gerät zur Übertragung von Tönen über elektrische Leitungen. Auch Hughes konnte mit dem Apparat gute Resultate erzielen. Die Genialität der Konstruktion wird daran deutlich, dass die „Hughes-Telegraphen“ bis ins 20. Jahrhundert hinein weltweit angewendet wurden“ (Wikipedia). Hughes gilt auch als Erfinder des Mikrofons und entwickelte die ersten elektroakustischen Telefone von Bell, Siemens, Gower und Adler weiter. - Rückenschild mit Fehlstellen, Stempel der "Oberpostdirektion Karlsruhe" auf Vorsatz u. Titel von I, Stempel der "Kais. Deutschen Telegraphenanstalt, Heidelberg" auf dem Titel von II, die Tafel im rechten Rand knapp beschnitten, gutes sauberes Exemplar.



- 171 **Liska, Hans.** (Skizzenbuch). (Herausgegeben von der) Daimler-Benz Aktiengesellschaft. (3. Band). (Stuttgart, Selbstverlag 1955). Quer-Gr.-8°. 64 (unbez.) S. mit teils farb. Illustrationen nach Skizzen, Aquarellen und Kreidezeichnungen. OLn. mit Mercedes-Stern u. Signatur auf dem Vorderdeckel. 40,-- Englische Ausgabe der Werbeschrift von Mercedes-Benz. Mit einem Vorwort "To the hearts behind the star" von **Walter Kiaulehn**. - Einband leicht angestaubt, gutes sauberes Exemplar.

- 172 **Wietlisbach, Victor.** Handbuch der Telephonie. Nach dem Manuskripte des Victor Wietlisbach. Bearbeitet von **Robert Weber**. Wien, Pest, Leipzig, Hartleben 1899. 8°. XIV, 368 S. mit 372 Abb. im Text u. auf 1 gefalt. Tafel. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 100,-- Erste Ausgabe. - Einband etwas berieben, St.a.V. und T. (verso), gutes Exemplar.

- 173 **Zielke, P., A. Altmann u. E. Utsch** (Red.). Seefahrt. Organ des Vereins Deutscher Kapitäne und Officiere der Handelsmarine. 1. Jahrg., No. 5, 8 u. 10; 2. Jahrg., No.1-17; 3. Jahrg., No. 1, 5 u. 7. Zus. 23 Hefte. Hamburg, Selbstverlag Juni 1901-April 1903. 4°. Mit zahlr. oft illustr. Werbe-Anzeigen. Illustr. OBr. 200,--



Sehr seltene Fachzeitschrift der deutschen Handelsmarine. - Wir können kein Exemplar in einer öffentlichen Bibliothek nachweisen (lt. KVK). - Mit interessanten Artikeln zum Schiffbau, Seerecht, über Schiffsunfälle, die schottische Südpol-Expedition, Seegesetze im Mittelalter, Schiffbau im Altertum u.v.m. - Umschläge teils stärker angestaubt, wenige Hefte nicht geheftet, sonst gut erhalten:



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

XIX. Varia

174 Internationales und 37. Schweizerisches Schachturnier in Zürich 1934. Sämtliche Partien des internationalen Meisterturniers bearbeitet von **A. Aljechin**. Zürich, Schachgesellschaft (1935). Gr.-8°. 272 S. mit zahlr. Abb. u. Diagrammen. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 40,--
Einband stellenw. leicht fleckig, sonst sehr gutes, sauberes Exemplar.

XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Der Versand für Sendungen innerhalb Deutschlands ist kostenlos. Ins Ausland berechnen wir die reinen Versandkosten.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (7 %, bzw. 19% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: info@haufe-lutz.de Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

© Thomas Haufe, Februar 2021